



INFORMIERT

Ausgabe **10/2020**

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wiener Neudorf



SCHULBEGINN 2020!

Unseren Taferlklasslern wünschen wir für das neue Schuljahr viel Glück und Erfolg!

Es freuen sich Direktorin Marion Amri sowie Bürgermeister Herbert Janschka unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger begrüßen zu dürfen. Am Titelbild sehen Sie unsere Vorschulklasse mit Volksschullehrerin Katrin Hoffmann (l.).

Die Bilder der Erstklässler finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

6 Volksschulzubau im Finale

9 Die wichtigsten Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 7. September

10 Interview mit den politisch Verantwortlichen für Soziales, Gemeindewohnungen, Inklusion & Integration

11 Neu in der Bücherei - Zeitschriften

12 Rückblick „Kultur im Park“

14-15 Veranstaltungskalender

18 Abfallschausortierung am Reisenbauer-Ring

21 Grippeimpfaktion für SeniorInnen und SchülerInnen

23 Tipps zur Verhinderung von Dämmungseinbrüchen



Attraktive Mobilitätsprojekte aus Wiener Neudorf

Weitere Infos
Seite 16 und 17



Baustelle „Versteigerungshaus“: Los geht's!

Weitere Infos
Seite 7



10. Oktober: Irischer Abend mit Jim Morrison

Weitere Infos
Seiten 13

Infopoint

Maskenpflicht in den Gemeindeeinrichtungen

Bitte beachten Sie, dass in allen Gemeindeeinrichtungen derzeit wieder Maskenpflicht besteht.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen

19.10.2020, 19 Uhr, 14.12.2020, 19 Uhr,
Festsaal Freizeitzentrum

Die Taxi-Nummern der Wiener Neudorf Card (WNC) im Überblick

Haustaxi	02236/210 00	Royal Taxi	0676/910 52 52
A&M Taxi	0664/325 75 91	Taxi Stöger	02236/47 047
Ökotaxi Fock	02236/26200	Taxi Ferry	0664/443 38 43
Taxi 8010	02236/8010		

Im Gemeindeamt sind in letzter Zeit Beschwerden einiger Bürgerinnen und Bürger über unpünktliche/unfreundliche Taxis eingegangen. Wir haben Ihre Anliegen umgehend weitergeleitet. Um solche Vorfälle besser nachvollziehen und in Zukunft schneller aufklären zu können, bitten wir Sie, sich **direkt und möglichst zeitnah an die Leitung des betroffenen Taxiunternehmens** zu wenden. Für Fragen rund um die Funktionen der WNC-Card stehen wir Ihnen im Bürgerservice im Gemeindeamt natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Grippeimpfaktion für Senioren Grippeimpfaktion für SchülerInnen NEU!!!

Weitere Infos auf Seite 21.

Weiterer E-Carsharing Standort in der Laxenburgerstraße

Ab Oktober steht den Bürgerinnen und Bürger von Wiener Neudorf in der Laxenburgerstraße / Ecke Lindenweg ein weiteres E-Carsharing Auto von sharetoo zur Verfügung. Damit sind bereits fünf Elektroautos in Wiener Neudorf stationiert. Für die Nutzung auch an diesem Standort sind von Wiener Neudorfern und Wiener Neudorferinnen pro Stunde nur € 2,50 zu bezahlen. Die Grundgebühr entfällt weiterhin. Für bestehende Nutzer und Nutzerinnen scheint der neue E-Carsharing Standort ab Oktober in der Buchungsliste auf. Für Neuanmeldungen registrieren Sie sich bitte unter www.sharetoo.at.

Gut informiert mit dem SMS-INFOSERVICE Wiener Neudorf

Absage einer Kulturveranstaltung wegen Schlechtwetter, wichtige Corona-News oder Straßensperre wegen Wassergebrechen im Ort? Lassen Sie sich ab sofort kurzfristige, wichtige Mitteilungen und Änderungen der Marktgemeinde Wiener Neudorf per SMS zusenden. Auf www.wiener-neudorf.gv.at unter dem Menüpunkt „Bürgerservice“ können Sie sich für unseren neuen Service an- und abmelden. Zur Anmeldung reicht Ihre Handynummer. Siehe auch Seite 13.

Baustelleninformation

Am Eumigweg findet die Wasserleitungssanierung vom Europaplatz bis zur Zufahrt Gemeindegasse (Haus Nr. 3) in der Zeit von 05.10.2020 bis Anfang Dezember statt. Der Eumigweg wird während der Bauarbeiten abschnittsweise als Einbahn in Fahrtrichtung Badner Bahn geführt. Auf der Hauptstraße, im Bereich vor dem Billa und der Volksbank, werden die Pflasterflächen saniert - auf dem Geh- und Radweg werden Kabelumlegungen durchgeführt und zum Abschluss die fehlenden Bäume gepflanzt. Der Fußgängerverkehr bleibt während der Bauarbeiten vom 5. Oktober 2020 bis Anfang November aufrecht.

Gemeindeamt Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Telefon: 02236 / 62 501, Fax DW 200

E-Mail: gemeinde@wiener-neudorf.gv.at

Web: www.wiener-neudorf.gv.at

Öffnungszeiten

Montag	7:30 Uhr - 12 Uhr & 13 - 15 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12 Uhr
Mittwoch	7:30 Uhr - 12 Uhr & 16 - 18 Uhr
Donnerstag	7:30 Uhr - 12 Uhr
Freitag	7:30 Uhr - 13 Uhr

Sprechstunden

- > **Bürgermeister Herbert Janschka**
Jeden Mittwoch von 16 - 18 Uhr, 1. Stock, Zimmer 14, nur nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > **Vizebürgermeister DI Norman Pigisch**
Jeden Freitag von 10 - 11 Uhr, Erdgeschoß, Zimmer 10, nur nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > **Wohnungssprechstunden: Jeden Mittwoch von 16 - 18 Uhr, Besprechungszimmer, 1. Stock, nur nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501.**
- > **Sprechstunde Sicherheitspartner**
Mittwoch, 28.10.2020 von 17 bis 18 Uhr, im Gemeindeamt
- > **Pflegebetreuungsberatung**
Mittwoch, 7., 14., 21. und 28.10.2020 von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt. Tel. 02236/62501 DW 444

Abfallwirtschaftszentrum

Hauptstraße 65, 2351 Wiener Neudorf

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag:	7 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
Freitag:	7 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Samstag:	8 - 12 Uhr



Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144

Bereitschaftsnummer

für **dringende Angelegenheiten** wie Gebrechensdienst, Straßenaufsicht und Schadensfälle im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf außerhalb der Öffnungszeiten

Tel.: 02236 / 62 501 DW 99

Gemeindebücherei – Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1.

Mo. und Mi. von 14 bis 19 Uhr, Di. und Do. von 8 bis 11 Uhr.

Tel. 0664/423 86 28, E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at

Gemeindearchiv – Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1,

Donnerstag: 15 - 18 Uhr. E-Mail: archiv@wiener-neudorf.gv.at

eumigMuseum - Parkstraße 6

Jeden Samstag von 15 bis 18 Uhr, jeden Sonntag von 9 bis 12 Uhr und Mittwoch 7.10.2020 von 15 bis 18 Uhr

Impressum

Offenlegung gem. §25 MedienG:

Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka

Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management

Redaktionsschluss für Ausgabe November: 7.10.2020

Liebe Wiener Neudorferinnen! Liebe Wiener Neudorfer!



Wiener Neudorf macht gerade eine neue Wachstumsphase mit. Es wird die vorläufig letzte sein. Am Gelände der früheren Kammfabrik und am Beginn der Hauptstraße entstehen Eigentumswohnungen, in der Schillerstraße und am Grundstück des früheren Versteigerungshauses Mietwohnungen. Vis-à-vis der Feuerwehr plant die AURA 39 Wohneinheiten. In knapp einem Jahr beginnen die Bauarbeiten für den Öko-Park.

Warum ist das so und warum ist das derzeit so geballt?

Mein Terminkalender der letzten Jahre war geprägt von zahlreichen Verhandlungen mit Grundstückseigentümern zur Rücknahme ihrer Vorstellungen. Wir haben intensiv an einem restriktiven Bebauungsplan gearbeitet und verlangen – aufbauend auf den Generalverkehrsplan – Mobilitätskonzepte zur Eindämmung des Autoverkehrs für neue Bauvorhaben. Teilweise wurden die Bauwünsche damit um 30 bis 40% eingeschränkt. Nach vielen Gesprächsrunden haben die Bauwerber schweren Herzens die Wünsche der Gemeinde akzeptiert und den Bebauungsplan nicht bekämpft. Nun sind alle Pläne ausgearbeitet und die Beschlüsse des Ge-

meinderates in Rechtskraft. Damit haben nunmehr die Eigentümer der noch freien unverbauten Grundstücke seit einigen Monaten (wieder) die Möglichkeit, ihr Bauland zu nützen, wenn auch weit geringer als vorher.

Wiener Neudorf wird auch immer mehr zu einem gesuchten Wohnort. Ist man in früheren Zeiten eher zufällig in unserem Ort gelandet, so will man heute sehr bewusst hier bleiben oder zuziehen. Das liegt an der guten öffentlichen Verbindung durch die Badner-Bahn, natürlich auch an der Auto-Infrastruktur. Das liegt an den über die Orts- grenzen bekannten hervorragenden Kinderbetreuungseinrichtungen, am Vereinsleben, an den angebotenen Arbeitsplätzen und letztlich an der

anerkannt guten Entwicklung, die Wiener Neudorf insgesamt derzeit nimmt. Hier will man bleiben. Hier will man zuziehen. Hier will man wohnen. Diese Umstände wirken sich natürlich auch auf Grundstücks- und Wohnungspreise aus. Galt früher Wiener Neudorf als Billigwohnt, ist dies heute längst nicht mehr so. Die Preise haben sich in den letzten 15 Jahren nahezu verdoppelt – Tendenz: steigend. Wer also in den letzten Jahrzehnten Eigentum in Wiener Neudorf erworben hat, hat auch nebenbei eine gute Investition gemacht.

Liebe Grüße

Ihr
Herbert Janschka
Bürgermeister



Klimaaktiv Auszeichnung:
Für die Neugestaltung der Hauptstraße inkl. Geh-/Radweganlagen, Straßenbegleitgrün und E-Ladestationen wurde die Gemeinde Wiener Neudorf von der BMin Leonore Gewessler, BA am 20.08.2020 in Wien ausgezeichnet. Herzlichen Dank an alle Projektbeteiligten und dem Bauamt der Marktgemeinde Wiener Neudorf für die gute Umsetzung.

Volksschulumbau:
Der Fertigstellungstermin des Zu- und Umbaus der Volksschule Wiener Neudorfs erfolgt plangemäß (aufgrund Corona) zu den Herbstferien.

Wir wünschen den Kindern und Lehrpersonal viel Spaß und Erfolg in den neuen Klassen.

Neuer Wirtschaftshof und Abfallwirtschaftszentrum:
In der letzten Gemeinderatssitzung wurde das freie Grundstück zwischen dem AWZ und der A2 angekauft. Damit ist die Realisierung eines modernen WH und AWZ möglich. Die Errichtung ist für 2023/24 vorgesehen.

Bleiben Sie gesund.

Ihr 1. Vizebürgermeister
DI Norman Pigisch



Die Sanierung der Laxenburgerstraße und des Lindenwegs ist abgeschlossen. Die wochenlangen verkehrsbedingten Einschränkungen für die AnrainerInnen werden durch zahlreiche zukunftsweisende Modernisierungen belohnt: E-Ladestation für Elektroautos, Ausstattung der Müllinsel mit Videoüberwachung an der Laxenburgerstraße/Ecke Lindenweg (um illegalen Sperrmüllablagerungen entgegenzuwirken) sowie ebendort eine E-Ladestation für ein E-Car-Sharing Sharetoo. Dies ermöglicht allen Anwohnern kostengünstig ein E-Auto zu mieten.

News auch für die immer größere werdende Gruppe der

RadfahrerInnen: Gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Guntramsdorf streben wir einen Radweg vom Kahrteich nach Guntramsdorf an. Bis zur Gemeindegrenze haben wir den Radweg unsererseits in Auftrag gegeben, nun liegt es an Guntramsdorf dies fortzusetzen. Wir vertrauen hier auf die jahrelange konstruktive Zusammenarbeit und hoffen, dass im Sommer 2021 diese neue Route zur Verfügung steht.

Kommen Sie gut und gesund in den Herbst!

Ihr 2. Vizebürgermeister
Ing. Wolfgang Tomek

Alles Gute zum Schulbeginn 2020/21

Vier erste Klassen und eine Vorschulklasse starteten am 7. September in das Schuljahr 2020/21 – unter besonderen Umständen, denn heuer unter „Coronabedingungen“. Bei grüner Ampelschaltung in der Marktgemeinde Wiener Neudorf, und auf alle Eventualitäten vorbereitet, konnte das Schuljahr mehr oder weniger „normal“ starten.



Wir begrüßen die Schülerinnen und Schüler der 1a mit Klassenlehrerin Judith Schuch und Stützkraft Claudia Zraly-Haas.



Auf die Schülerinnen und Schüler der 1b (Ganztagesklasse) freuen sich die Lehrerinnen Catherine Salomon und Sandra Hammerstiel sowie Freizeitpädagogin Jennifer Zbornik.

Zeitlich gestaffelt wurden die einzelnen Klassen von Direktorin Marion Amri, Bürgermeister Herbert Janschka und dem Lehrerinnen- und Betreuerteam in der Aula in Empfang genommen. Dabeisein durfte heuer aus Sicherheitsgründen nur eine erwachsene Begleitperson.



Für viele Kinder und auch für die Eltern ein aufregender Tag - für alle jedenfalls der Beginn in eine neue Lebensphase. Wir wünschen den Familien auf diesem Weg alles Gute, viel Gesundheit und natürlich ganz viel Erfolg für die Zukunft.



Herzlich Willkommen heißt es auch für die Schülerinnen und Schüler der 1c mit Klassenlehrerin Claudia Binder (l. neben Dir. Marion Amri).



Einen guten Start ins erste Schuljahr wünschen wir den Schülerinnen und Schülern der 1d mit den Lehrerinnen Barbara Jarosch und Carola Dobrovits.

Volksschulzubau im Finale

Ende Oktober ziehen die Ganztagesklassen der Volksschule Wiener Neudorf (1b und 3b) in den neuen Trakt der Volksschule.

„Der Umzug wird in aller Ruhe in den Herbstferien passieren,“ freut sich Volksschuldirektorin Marion Amri. Dabei stehen den Kindern zwei neue Klassenräume sowie zwei Freizeiträume zur Verfügung. Die Kinder dürfen sich

zudem auf sehr schöne, helle, wärmegeämmte und mit natürlichen Holzwänden ausgekleidete Räume freuen, die ganz nach den modernsten

Standards ausgestattet sind. Beendet wurden inzwischen die Bodenbelagsarbeiten, die Einrichtung durch den Tischler, Komplettierungsarbeiten

der Nassräume – zuletzt wird noch die Außenanlage bzw. der Garten nach den Bauarbeiten mit Rollrasen begrünt. 



Zuständiger Sachbearbeiter des Bauamts Ing. Robert Bauer gewährt der Redaktion einen ersten Blick in die im Bau befindlichen neuen Räumlichkeiten des Volksschulzubaus und präsentiert die Verbindungstüre zwischen dem neuen und alten Gebäude.



Neue Direktorin in der HAK/HAS Mödling



Die Vienna Business School (Handelsakademie und Handelsschule) in Mödling hat mit dem Schuljahr 2020/21 eine neue Leitung. Isabella Engelmeier-Wilfing ist selbst Absolventin der Schule und hat fast ihr gesamtes Leben in der HAK/HAS Mödling verbracht. Seit 1992 arbeitet sie als Wirtschaftspädagogin und ist bereits seit Jahren stellvertretende Direktorin. www.moedling.vbs.ac.at

Freitag, 13. November 2020, 13:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 14. November 2020, 8:30 – 12:00 Uhr 

Wichelhaus erhält neuen Anstrich

Während die Schülerinnen und Schüler im Sommer ihre verdienten Ferien genossen, verbrachten Jugendreferent Dr. Spyros Messogitis (SPÖ) und Jugendgemeinderat Stefan Michalica (ÖVP) die Zeit damit, gemeinsam mit Fachvorständin Mag.a Ulla Reithmayr ein innovatives Schulprojekt zu starten. Ziel ist es, die Fassade der Tagesbetreuungseinrichtung

„Wichelhaus“ kreativ neuzugestalten. Die Schülerinnen und Schüler der Höheren Lehranstalt für Produktmanagement und Präsentation Mödling (HLP Mödling) werden dabei in mehreren Lehrfächern an dem neuen Design arbeiten. Einerseits wird im Fachgegenstand „Produktdesign“ der Entwurf grafisch ausgearbeitet, andererseits wird im „Produktma-

agement und Projektatelier“ ein entsprechendes Schaumodell gefertigt. Ab dem Schulbeginn werden die Jugendlichen an dem Projekt arbeiten, wie Jugendreferent Dr. Spyros Messogitis erklärt: „Den SchülerInnen sind kreativ keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns auf die vielen großartigen Ideen.“ Zur besonderen Motivation ist ein Preisgeld vorgesehen. Jugendgemeinderat Stefan Michalica: „Auf der einen Seite war es uns wichtig ein Projekt aus der Praxis zur Verfügung zu stellen – auf der anderen Seite wird die Motivation durch ein angemessenes Preisgeld angespornt.“

Im Dezember 2020 werden alle Vorschläge der Jury, bestehend aus dem Jugendausschuss, dem Jugendreferenten und dem Bürgermeister, präsentiert. Die Umsetzung der neuen Fassade ist im Frühjahr 2021 geplant. 



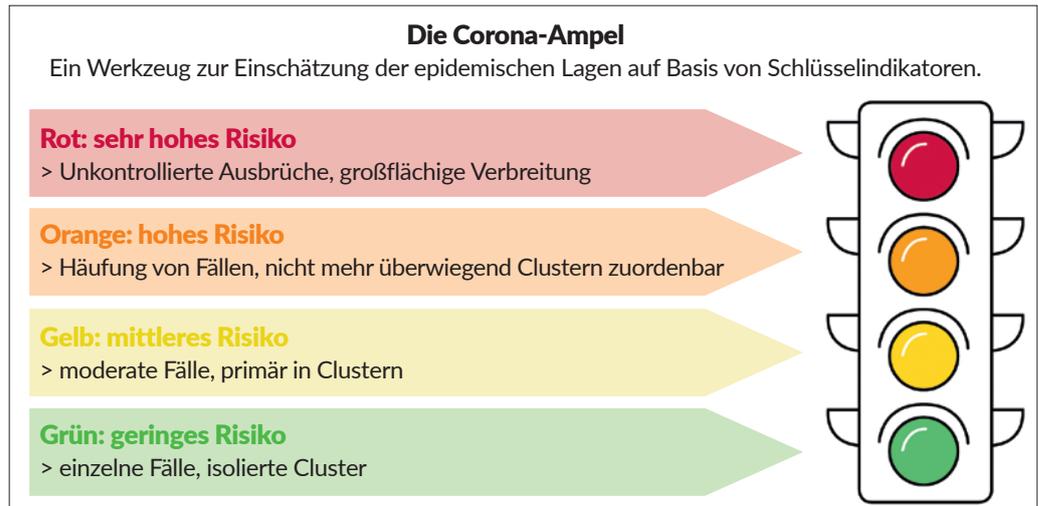
Das „alte“ Wichelhaus im Bild v.l.n.r.: Jugendreferent Dr. Spyros Messogitis, Jugendgemeinderat Stefan Michalica, Fv.in Mag.a Ulla Reithmayr

Die Corona-Ampel

Regionale Cluster und Hotspots brauchen starke regionale Antworten. Die Corona-Ampel ermöglicht es, abhängig von der epidemischen Lage, Maßnahmen für alle Gesellschafts- und Wirtschaftsbeiriche zu setzen. Diese Maßnahmen können dann für das gesamte Bundesgebiet, einzelne Bundesländer oder Bezirke gelten.

Damit ist die Corona-Ampel ein Werkzeug für eine einheitliche, koordinierte und transparente Vorgehensweise der Behörden. Sie informiert die österreichische Bevölkerung über das Risiko in einer bestimmten Region und auch über die eventuellen Maßnahmen, die gesetzt werden.

Die Maßnahmen sind zum Teil bereits rechtlich verankert (vgl. Lockerungsverordnung) oder können auf Basis der derzeitigen Rechtslage bzw. ab der No-



vellierung des COVID-19-Maßnahmengesetzes und des Epidemiegesetzes 1950 umgesetzt werden. Dies betrifft vor allem den Mund-Nasen-Schutz.

Vorbeugende Mindestmaßnahmen sind für alle Lebensbereiche sinnvoll. Konkrete Empfehlungen gibt es darüber hinaus für die folgenden sechs

Bereiche:

- Arbeit und Wirtschaft
- Gesundheits- u. Sozialbereich
- Sport
- Tourismus
- Transport

Anmerkung: Für den Bildungsbereich gibt es eine eigene Ampel. Wenn die Kommission für eine bestimmte Region

die Ampelfarbe Rot empfiehlt, bedeutet das, dass das Risiko sehr hoch eingeschätzt wird. Dementsprechend folgen Maßnahmen, um eine weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern.

Die einzelnen Maßnahmen sind unter corona-ampel.gv.at nachzulesen. 

Besuchen Sie auch unseren Corona-Infopoint auf wien-neudorf.gv.at.

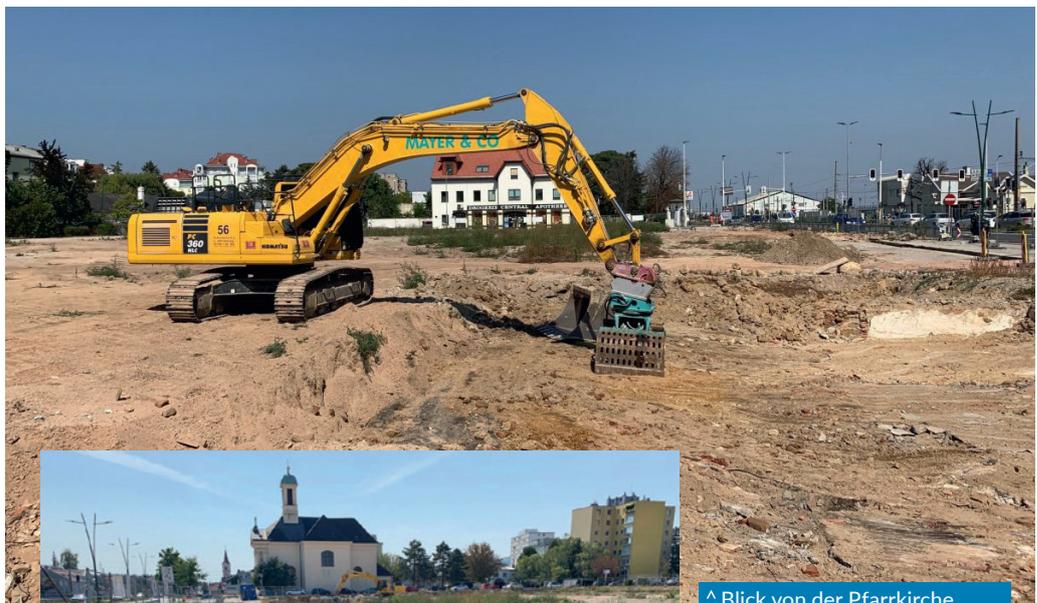
Baustelle „Versteigerungshaus“: Los geht's!

Corona, Corona, Corona. Der ursprüngliche Plan war, das „alte Versteigerungshaus“ im Mai und Juni abzureißen und im Anschluss daran mit den Bauarbeiten (Aushub für die Tiefgarage) zu beginnen.

Mit dem Projektwerber wurde vereinbart, die Abbrucharbeiten in die Wintermonate (Februar, März) vorzulegen, in eine Zeit also, in der die Fenster der Nachbarliegenschaften eher geschlossen sind und dadurch die Lärm- und Staubentwicklung nicht so drastisch spürbar sein würde.

Dann kam der Corona-Lockdown und durch die damit verbundene Ungewissheit haben die Eigentümer die Ausschreibungen um Monate verschoben. Nun stehen die Baufirma und die nötigen anderen Gewerke fest und die Arbeiten können beginnen.

Es wird allerdings bis Ende 2022 dauern, bis die Bauarbeiten abgeschlossen sind. 



^ Blick von der Pfarrkirche Maria Schnee zur Apotheke: Zuerst wird die Tiefgarage gebaut.

< Blick von der Apotheke Richtung Pfarrkirche Maria Schnee. So gut sichtbar (und ungeschützt) wie jetzt wird unsere Kirche Maria Schnee nicht mehr lange sein.



Unsere Pensionistinnen und Pensionisten

Bürgermeister Herbert Janschka, Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter und Amtsleiter-Stellvertreter Ulrich Mazuheli, MBA MPA (am Foto, 2. Reihe) bedanken sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die heuer ihre wohlverdiente Pension antreten.

Am Foto v.l.n.r.:

Günther Stift	Wirtschaftshof
Hermann Fischer	Wirtschaftshof
Brigitte Krautsack	KG-Europaplatz
Manfred Adam	Wirtschaftshof
Elfriede Pleininger	Küche
Andrea Biezic	Bürgerservice



Unsere Dienstjubilareinnen und -jubilare



Zum Dienstjubiläum gratulieren Bürgermeister Herbert Janschka und Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter recht herzlich und bedanken sich für das große Engagement für die Marktgemeinde Wiener Neudorf bei:

15 Jahre:

Michael Grübling	2. R., 1.v.l.	Wirtschaftshof
Carina Weinlich-Cerny	3. R., 4.v.l.	Hort-Rathauspark
Marina Willixhofer	3. R., 3.v.l.	KG-Europaplatz
Ulrich Mazuheli, MBA MPA	2. R., 3.v.l.	Rathaus/Zentr. Verw.
Thomas Koloszar	1. R., 3.v.l.	Freizeitzentrum
Martin Billensteiner	1. R., 2.v.l.	Wirtschaftshof

20 Jahre:

Anita Biezic	nicht am Foto	Volksschule
Jörg Eisenmenger	1. R., 1.v.l.	Wirtschaftshof
Stefan Satra	1. R., 4.v.l.	Wirtschaftshof
Rudolf Hofer	2. R., 2.v.l.	Rathaus/EDV

25 Jahre:

Petra Pach	3. R., 5.v.l.	Rathaus/Buchhaltung
-------------------	---------------	---------------------

30 Jahre:

Andrea Machaczek	3. R., 2.v.l.	Hort-Europaplatz
-------------------------	---------------	------------------

Wir gratulieren zur bestandenen Dienstprüfung



v.l.n.r. Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter, Mag. Cristina Reketat (Bürgerservice), Karin Hassan (Abtl.in Bürgerservice), Mst.in Elvira Zoglauer (Bürgerservice) und Bgm. Herbert Janschka



v.l.n.r.: Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter, Gabriele Strauss (Abtl.in Finanzverwaltung), Sandra Kellner (Finanzverwaltung) und Bgm. Herbert Janschka.

Gleich drei Mitarbeiterinnen im Rathaus Wiener Neudorf haben in den letzten Wochen den Dienstprüfungskurs in St. Pölten absolviert und ihre Dienstprüfung mit Bravour bestanden.

Wir gratulieren Mst.in Elvira Zoglauer und Mag. Cristina Reketat aus dem Bürgerservice sowie Sandra Kellner aus der Finanzverwaltung recht herzlich zu Ihrem Erfolg.



Die wichtigsten Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 7. September 2020

Nachtragsvorschlag 2020: Der Voranschlag für das Jahr 2020 wurde im Herbst 2019 erstellt und vom Gemeinderat im Dezember 2019 beschlossen. Die Corona-Krise hat nicht nur unser gesellschaftliches Leben seit März 2020 auf den Kopf gestellt, sondern auch die Finanzgebarung der Gemeinde. Seit Monaten hat die Gemeinde auf der einen Seite weniger Einnahmen (Kommunalsteuer, Ertragsanteile Land/Bund, Gebühren etc.) und auf der anderen Seite beträchtliche Mehrausgaben. Die Gemeinde verliert unter dem Strich alleine heuer mehr als € 2,5 Millionen. Viele Konten mussten in den letzten Wochen neu überdacht und berechnet werden. Bei etlichen Konten müssen allerdings Schätzungen zugrunde gelegt werden, weil niemand mit Sicherheit sagen kann, wie sich die Situation in den letzten vier Monaten des Jahres finanziell weiter entwickeln wird. In jedem Fall sollen keine der wichtigen Vorhaben gestoppt oder eingeschränkt werden. Dennoch wurden alle von den Fraktionen an den Bürgermeister herangetragene Wünsche eingearbeitet. Mehrheitlich (ohne die Zustimmung der SPÖ) hat der Gemeinderat den sogenannten Nachtragsvorschlag beschlossen.

Ferienbetreuung: Einstimmig wurde beschlossen, die Betreuungskosten in den Kindergärten und Horten für die Sommermonate 2020 zu verringern und individuell zu berechnen. Hintergrund: Normalerweise werden Kinderbetreuungseinrichtungen wochenweise gebucht, heuer eher tageweise. Es werden deshalb heuer ausnahmsweise nur die Tage in Rechnung gestellt, in denen die Kinder die Betreuungseinrichtungen tatsächlich genützt haben.

Subventionen: Einstimmig wurden Unterstützungen an 12 Vereine im Gesamtbetrag von ca. € 53.000,- beschlossen. Die höchste Subvention erhielt der Hockeyclub mit € 33.000,-.

Kahrteich: Der Gemeinderat hat die vom Bürgermeister gesetzten Maßnahmen infolge der Corona-Krise einstimmig befürwortet und dazu aufgefordert, diese Maßnahmen bis zum 18. Oktober 2020 fortzusetzen und damit die Badesaison ausnahmsweise bis dahin (ansonsten üblich: 30. September) zu verlängern.

Ankauf Liegenschaft: Unser Abfallwirtschaftszentrum entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und ein Neubau ist bis Ende 2024 unausweichlich und wurde von der zuständigen Bezirksbehörde auch dezidiert gefordert. Einstimmig wurde dafür der Ankauf einer 21.429 m² großen Liegenschaft zwischen dem jetzigen Wirtschaftshof und der Gärtnerei Grübl zum Preis von € 855.017,10 (€ 39,90 pro Quadratmeter) beschlossen.

Friedhofsgebühren: Am Friedhof wird die Möglichkeit für Urnengräber und Urnenstelen (Urnensäulen) geschaffen. Die bestehende Friedhofsgebührenverordnung wurde dahingehend einstimmig erweitert. Ein am Friedhof seit dem Jahr 1900 existierendes Priestergrab wurde zusätzlich einstimmig zum Ehrengrab erklärt.

Linkegasse 3 und 5: In den beiden Gemeindewohnhäusern sind die Notrufsysteme für die jeweiligen Lifts veraltet und nicht mehr zuverlässig. Einstimmig wurde beschlossen, um € 4.931,20 von der Fa. Kone AG Wien neue Notrufsysteme anzuschaffen.

Erweiterung E-Car-Sharing-Flotte: Neben den bestehenden vier Standorten im Ortsgebiet (Gemeindeamt, Hauptstraße, Reisenbauer-Ring, Anningerstraße) wurde einstimmig beschlossen, einen Vertrag mit der Fa. Sharetoo ARAC GmbH Wien für einen fünften Standort am Lindenweg/Ecke Laxenburger Straße abzuschließen, der im Oktober in Betrieb gehen soll.

Umbau Sporthalle: Einstimmig wurden Arbeiten betreffend Haustechnikinstallationen (Fa. Engie GmbH Wien), Elektrikerarbeiten (Fa. Kargl KG Wiener Neudorf) und Schlosserarbeiten (Fa. Metallbau GmbH Ebreichsdorf) zum Gesamtpreis von € 625.000,- beschlossen.

Sanierung Wasserleitung: In den Bereichen Eumigweg West, Europaplatz Nord und in der Gartengasse sollen die alten Trinkwasserleitungen bis Ende 2022 erneuert werden. Einstimmig wurde beschlossen, die Fa. Streit Bau GmbH, als Bestbieter zum Preis von € 869.733,91 zu beauftragen, wobei noch heuer Arbeiten im Umfang von € 200.000,- erfolgen werden.

Annahme Förderungen: Das Amt der NÖ Landesregierung hat beschlossen, weitere positive Projekte in Wiener Neudorf zu fördern: Die Neugestaltung der Hauptstraße mit € 42.000,-, die Errichtung des Inhalatoriums mit € 80.000,-, die Neugestaltung der Bahnstraße mit € 28.000,- und für das Stadterneuerungskonzept € 14.000,-. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Fördergelder im Gesamtbetrag von € 164.000,- anzunehmen.

Änderung Ausschuss: ÖVP-GfGR Irene Orchard scheidet aus dem Jugendausschuss aus. An ihrer Stelle wurde ÖVP-GR Bernd Fencel einstimmig als Ausschuss-Mitglied bestellt.

Im nicht-öffentlichen Teil wurden wie immer soziale Anliegen, Wohnungs- sowie Personalangelegenheiten beschlossen.



Interview mit den politisch Verantwortlichen für Soziales, Gemeindewohnungen, Inklusion & Integration

„Wiener Neudorf INFORMIERT“ im Gespräch mit

GfGRin Monika Waldhör (SPÖ), geboren am 1.4.1958, ursprünglich aus Mödling, seit 38 Jahren wohnhaft in Wiener Neudorf, verheiratet, zwei Töchter (35 J., 33 J.), ein Enkel (8 W.), gelernte Friseurin, danach Angestellte bei der Arbeitskammer, seit 2005 im Gemeinderat tätig

GRin Ingrid Sykora (SPÖ), geb. am 23.11.1956, ursprünglich aus Klosterneuburg, seit 37 Jahren in Wiener Neudorf, verheiratet, Tochter und Sohn (35 J., 37 J.), 2 Enkelkinder, beruflich in der NÖ Landesregierung unter Landeshauptmannstellvertreter Hans Czettel tätig gewesen, später umgesattelt und Pflegehelferin bei der Volkshilfe geworden, seit 2005 als Gemeinderätin in der Politik

Wiener Neudorf INFORMIERT:
Womit beschäftigt sich der Ausschuss für Soziales, Gemeindewohnungen, Inklusion & Integration? Was sind Schwerpunkte?

GRin Ingrid Sykora: Unsere derzeitigen Hauptvorhaben sind die Begehungen in den Gemeindewohnhäusern. Dabei geht es darum, Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aufzunehmen, dranzubleiben und Lösungen zu finden. Größere Vorhaben gehen nicht von heute auf morgen, brauchen Zeit und Budget, kleinere Probleme kann man sofort lösen – das ist uns wichtig und dafür setzen wir uns ein. Wir möchten die Bürger zufriedenstellen und umsetzungsorientiert arbeiten – so festigen wir unsere Glaubwürdigkeit.

Wiener Neudorf INFORMIERT:
Sie besuchen die Gemeinde-Häuser um Hausbegehungen durchzuführen. Was kann man sich darunter vorstellen und wozu dienen die Hausbegehungen?

GfGRin Monika Waldhör: Wir reden mit den Mietern über deren Wünsche, Anregungen und Beschwerden, leiten diese an die Hausverwaltung weiter und bleiben auch dran, damit sie erledigt werden, nur so macht es Sinn. Wir entlasten damit die Hausverwaltung, schlichten zwischen Hausbewohnern bei Unstim-



GfGRin Monika Waldhör und GRin Ingrid Sykora vom Ausschuss für Soziales, Gemeindewohnungen, Inklusion & Integration mit Wiener Neudorf INFORMIERT Redakteurin Mag. Heidi Gaganas.

migkeiten und kümmern uns um Verbesserungen, die sich mit unserem Budget ausgeben. Wir halten mit den Bürgerinnen und Bürgern persönlich Kontakt – ich komme auch öfters vorbei und informiere die Betroffenen bezüglich der Maßnahmen vor Ort. Das kommt bei den Leuten sehr gut an – darüber freuen wir uns natürlich sehr.

Wiener Neudorf INFORMIERT:
Sie bieten wöchentlich eine Wohnungssprechstunde im Gemeindeamt an. Wozu dient diese? Was können sich die Bürgerinnen und Bürger darunter vorstellen?

GRin Ingrid Sykora: Unsere Wohnungssprechstunde findet immer am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt statt. Unter Corona ist es notwendig geworden,

dass man sich für die Wohnungssprechstunde im Vorhinein persönlich unter der Tel. 62501 anmeldet, damit nicht zu viele Menschen gleichzeitig kommen und im Gang zusammenstehen. Die Bürgerinnen und Bürger kommen zu uns, um sich über das Prozedere, die Anmeldungsmodalitäten, Wartezeiten und Kriterien zu informieren.

Es gibt in Wiener Neudorf 400 Gemeindewohnungen, derzeit haben wir 100 Anmeldungen. Manchmal vergeben wir 2 Wohnungen pro Jahr, manchmal sind es 4, das variiert stark, je nachdem wie sie frei werden. Sehr oft besteht auch großer Sanierungsbedarf, dann dauert es auch entsprechend länger bis man eine Wohnung wieder vergeben kann.

Grundsätzlich sind Gemeindewohnungen geförderte

Wohnungen im Eigentum der Gemeinde. Die Miete bewegt sich je nach Wohnungsgröße zwischen € 200,- und € 980,-. Zu uns kommen ganz unterschiedliche Menschen: Es gibt junge Leute, die von zu Hause ausziehen wollen, noch nicht so viel verdienen und sich deshalb für eine Gemeindewohnung interessieren. Oft sind Paare oder Familien auch gezwungen, bei Jobverlust – wenn ein Einkommen wegbricht – sich um eine günstigere Wohnung umzuschauen. Da haben wir in Wiener Neudorf das Glück Gemeindewohnungen anbieten zu können. Die Wohnungssprechstunde halten wir auch deshalb ab, um jedem Bewerber die Möglichkeit zu geben seine persönlichen Anliegen vorzubringen. Die Kriterien für die Vergabe werden derzeit im Ausschuss neu überarbeitet. >

Wiener Neudorf INFORMIERT: *Mit welchen sozialen Anliegen können Bürgerinnen und Bürger sich an den Ausschuss wenden?*

GfGRin Monika Waldhör: Dieser Bereich beschäftigt sich mit Unterstützungen bei Mietrückständen, bei Gas- und Stromrechnungen sowie Kindergarten- und Hortkosten. Gerade in Zeiten von Covid-19 war es wichtig für die Bürger da zu sein und zu unterstützen. Bei Problemen ist die erste Anlaufstelle das Bürgerservice. Ihr Anliegen wird darauffolgend an uns herangetragen.

Wiener Neudorf INFORMIERT: *Vor einigen Jahren war die Unterbringung von Flüchtlingen in Wiener Neudorf ein großes Thema. Was ist aus den damals aufgenommenen Familien geworden?*

GRin Ingrid Sykora: Es gab insgesamt 10 Familien, die in Wiener Neudorf Unterkunft gefunden haben und auch

betreut wurden, einige sind weggezogen – zwei Familien wohnen noch in Wiener Neudorf. Die Kinder gehen in den Kindergarten oder in die Schule, sind sehr gut integriert und werden auch von privaten Familien und den Pfadfindern sehr gut betreut. Seit 5 Jahren leben die Familien nun in Wiener Neudorf. Sie kommen aus unvorstellbar armen Verhältnissen mit einem schrecklichen Familienschicksal und brauchen diese Unterstützung – wir sind froh, dass wir diesen Familien hier in Wiener Neudorf helfen können.

Wiener Neudorf INFORMIERT: *Wie wird Inklusion in Wiener Neudorf umgesetzt?*

GRin Ingrid Sykora: Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden in Wiener Neudorf in der Schule mit einer Stützkraft unterrichtet, im Rahmen ihrer Möglichkeiten gefördert und unterstützt. Unser Inklusionsprojekt wurde vom damaligen Vizebürgermeister Josef Tut-

schenk ins Leben gerufen und auch ausgezeichnet.

Wiener Neudorf INFORMIERT: *Das Inklusionsprojekt „Windelrocker“ muss ja derzeit „coronabedingt“ pausieren. Wer sind die Windelrocker und wird es sie nach Corona wiedergeben?*

GfGRin Monika Waldhör: Seit 2013 gibt es unsere Windelrocker. Es ist ein Angebot für Eltern mit Kindern bis 2,5 Jahre, wo man sich unkompliziert treffen kann und kleine sowie große Kontakte von Kindern und Eltern geknüpft werden können. Die Veranstaltung fand bis dato immer vierzehntägig, donnerstags - auch zur Freude der älteren Menschen - im Sozialzentrum statt. Außerdem bieten wir immer ein tolles Programm an und laden Experten zu verschiedenen Themen ein, wie Kinderarzt, Stillberaterin, Psychologe, Therapiehund, Fotograf, etc. Oder wir machen einfach einen gemeinsamen Bastelnachmittag. Derzeit können

die Stunden im Sozialzentrum leider nicht stattfinden, einerseits um die älteren Leute zu schützen, auf der anderen Seite, weil es nicht möglich wäre die Abstände einzuhalten. Wir freuen uns aber darauf, unsere Treffen wieder abhalten zu können, sobald es möglich ist.

Wiener Neudorf INFORMIERT: *Gibt es noch einen Wunsch, den Sie unseren Bürgerinnen und Bürgern mitteilen möchten?*

GfGRin Monika Waldhör & GRin Ingrid Sykora: Abschließend wünschen wir Ihnen viel Gesundheit - bitte passen Sie auf sich auf und nehmen Sie auch auf andere Rücksicht. Wir würden uns wünschen, dass sich alle an die Abstands- und Hygienevorschriften so gut wie möglich halten, damit wir alle gesund durch diese Zeit kommen.

WIENER NEUDORF informiert: Vielen Dank für das nette Gespräch!

Neu in der Bücherei – Zeitschriften

Die Gemeindebücherei Wiener Neudorf freut sich, seit Kurzem auch eine breite Auswahl an Zeitschriften anbieten zu dürfen.

Die Themen sind vielfältig und decken mit diversen Magazinen Gebiete wie Garten, Gesundheit, Psychologie, Reisen, Handarbeiten und Kochen ab. Auch für unsere jün-

geren Leserinnen und Leser ist mit *GEOMini*, *GEOLino* und *Tierfreund* gesorgt. So werden schon Kinder und Jugendliche altersgerecht an aktuelle Themen wie etwa Natur und Umwelt, Forschung oder Geschichte herangeführt. Die jeweils neuesten Ausgaben der Magazine sind für eine Woche entlehnbar, die älteren Ausgaben regulär für drei Wochen.

Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch!

Nach wie vor sollen größere Menschenansammlungen in kleinen Räumen vermieden werden. Wir bitten deshalb um telefonische Voranmeldung, (Tel. 0664/423 86 28) bevor Sie in die Bücherei kommen. So können wir einen angenehmen, entspannten Aufenthalt in unserer schönen Bücherei garantieren.

NEU IM REGAL finden Sie folgende Zeitschriften:



GEOLino
Lesealter
9 – 14 Jahre



REISEN-Magazin
Das österr. Magazin für Reisen, Wandern und Ausflug



GEOMini
Lesealter
ab 5 Jahre



MEIN SCHÖNER GARTEN
Europas größte Gartenzeitschrift



Tierfreund
Lesealter
8 – 13 Jahre



LANDLUST
Garten - Küche - Wohnen - Natur



ANNA
Ideen zum Selbermachen kreativ und aktuell



PSYCHOLOGIE HEUTE
Neue Erkenntnisse zu Gesundheit und Psyche



KONSUMENT
Das österreichische Testmagazin



vital
Vital Balance-Energie-Entspannung

GEMEINDE

Rückblick: Kultur im Park



Kultur im Park – Italienisches Feeling trotz Regens

Das Duo Italiano präsentierte am Samstag, den 22. August im Rahmen der Veranstaltung "Kultur im Park" das Konzert Bella Italia. Da hieß es Regenponcho ausgepackt und genießen: Das "Duo Italiano", das sind die beiden Italiener Erik Arno und Domenico Limardo, trotzte dem Wetter und unterhielt das Publikum mit einem typisch italienischen Abend voller bekannter Songs.



Kultur im Park – Austropop Konzert mit Manfred Blach

Mit einem Konzert des bekannten Austro-Pop-Künstlers Manfred Blach endete am 29. August die Wiener Neudorfer Veranstaltungserie „KULTUR im Park“ im Rathauspark. Das Repertoire des Künstlers erstreckte sich von eigenen, ausdrucksstarken Songs bis zu Austropop-Covers von bekannten Interpreten wie Rainhard Fendrich, Georg Danzer und Wolfgang Ambros.



Inklusion: Gartenkino in Wiener Neudorf



Das Inklusionsteam organisierte am 4. September wieder ein Gartenkino im Klosterpark.

Nach dem wunderbaren und erfolgreichen Open Air Kinoabend im letzten Jahr, hat das Inklusionsteam auch heuer zu einem Filmabend im inklusiven Begegnungsgarten eingeladen.

Der aktuellen Situation angepasst, wurden die Bänke heuer mit größerem Abstand aufgestellt und alle haben gut aufeinander Rücksicht genommen. Schön, dass Begegnung und Kultur auf diese Art trotzdem möglich sind.

Am Spielplan stand der Österreichische Science Fiction Film „1. April 2000“, der aus den 1950er Jahren stammt und gleichermaßen zum Lachen wie auch zum Nachdenken anregt.

Das Gartenteam trifft sich in der Gartensaison jeden Freitag um 17 Uhr und lädt interessierte Menschen herzlich ein in den Garten zu kommen. Man findet ihn im Klosterpark in der Nähe des Wohnhauses der Lebenshilfe.

Wiener Neudorferin gewinnt bei Etikettenwettbewerb

Zum 4. Mal hat die Kulturszene Kottlingbrunn bildende Künstlerinnen und Künstler aufgerufen, ein neues Etikett für den Kultur-Frizz-Sekt einzureichen. Heuer durfte sich eine Wiener Neudorferin über den Sieg freuen.

Monika Morrison malt seit 40 Jahren als freischaffende Künstlerin und hat sich bereits an vielen Ausstellungen beteiligt und auch einige Preise gewonnen. 1989 ist sie mit ihrem Mann dem irischen Folkloresänger Jim Morrison von Mödling, wo sie im Krankenhaus arbeitete, nach Wiener Neudorf gezogen. Jetzt wurde sie im Rahmen des Künstlerwettbewerbs der Kulturszene Kottlingbrunn für ihren Entwurf „Der Ruf des Raben“ mit dem ersten Preis

ausgezeichnet. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg!



Irish Folk in Wiener Neudorf

Rosheen Gael – das sind Eva, Jim, Leo und Manfred. Gemeinsam wollen sie die Seele Irlands zum Leben erwecken und versuchen dies mit Gedichten, Geschichten und Musik zu erreichen. Die Musik ist Teil des Gesamtkonzepts und nicht nur ein irisches Unterhaltungsprogramm.

Die vierköpfige Band stammt zu dreiviertel aus Österreich – das vierte Viertel kommt mit Sänger, Gitarrist und Schlagzeuger Jim Morrison ursprünglich aus Armagh in Nordirland. London, Sambia, Österreich, Jordanien – Jim Morrison hat in seinem Leben bereits weite Teile der Welt bereist. Seit 1972 lebt er gemeinsam mit seiner Ehefrau, der freischaffenden Künstlerin Monika Morrison (vgl. Artikel

auf Seite 12) in Österreich und seit 1989 in Wiener Neudorf. Mit Rosheen Gael hat er sich den feinen Klängen und den raren Songs verschrieben. Die vier Sänger und Instrumentalisten spielen zudem auch Songs, die einen Bezug zu Irland haben, aber nicht unbedingt mehr dort zu Hause sind...

Wenn Sie jetzt Lust auf irischen Folk bekommen haben, kommen Sie vorbei: Es sind noch Karten verfügbar - lassen Sie sich das nicht entgehen!

**10. Oktober 2020 | 19:30 Uhr
Franz-Fürst-Freizeitzentrum
Kartenpreis: € 18,-
Karten im Bürgerservice oder auf Ö-Ticket**



IRISCHER ABEND JIM MORRISON & ROSHEEN GAEL

Sa., 10.10.2020 | 19:30 Uhr

Franz-Fürst-Freizeitzentrum

Eumigweg 1-3, 2351 Wiener Neudorf

Kartenverkauf im Bürgerservice & **oeticket.com**

Kartenpreis: € 18,-
(keine Abendkassa)

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf, www.wiener-neudorf.gv.at



7. – 22. November

**Wiener Neudorfer Ensemble spielt
Verdammt, die Alten brennen durch**

Genossenschaftshaus Frieden

Sa 7.11. | 14.11. | 21.11. um 19 Uhr

So 8.11. | 15.11. | 22.11. um 17 Uhr

Info und Kartenverkauf:

Brigitte Kerschhofer **Tel: 0676/848 22 225**

oder **office@ensemble.at**

www.ensemble.at

CORONA-MASSNAHMEN:

- Abendkassa vor dem Eingang
- Keine Pause – kein Buffet
- Maskenpflicht im ganzen Haus außer auf den Sitzplätzen
- Kein Aufenthalt in der Cafeteria und im Foyer
- Limitierte Zuschauermenge
- Vor dem Eingang besteht die Möglichkeit ein Getränk und Snacks zu kaufen
- Bei der Kartenbestellung bitte Name, Telefonnummer und Email-Adresse bekannt geben

DETAILS:

- Auf der Homepage www.ensemble.at
- Auf der Rückseite der Einladungen
- Auf Beschilderungen im und vor dem Genossenschaftshaus

SMS-Infoservice

der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Informationsangebote

- > Gemeinde allgemein
- > Veranstaltungsinfos
- > Informationen zu Corona

**Jetzt registrieren und
brandaktuell informiert werden!**

www.wiener-neudorf.gv.at/sms-infoservice

keine Werbenachrichten - keine Kosten - aktuelle Infos



Marktgemeinde
Wiener Neudorf

KULTUR

Veranstaltungskalender Oktober

A 1.10. Donnerstag
Tagesausflug zur Schallaburg und Modellbahn Schiltern
Abfahrt 8:30 Uhr, Kosten € 49,-, Anmeldung bei Erhard Gredler unter 0664/ 52 60 394. Veranstalter: ÖVP Wiener Neudorf

B 1.10. Donnerstag
Ersatztermin TRICKY NIKI – Ausverkauft
19:30 Uhr, Festsaal
Franz-Fürst-Freizeitzentrum
Ein einzigartiger Mix aus interaktiver Comedy, Magie, Entertainment und irrwitziger Bauchrednerkunst.
Nur für Alt-Abonnenten 2019/20. Veranstalter: Gemeinde Wiener Neudorf

C 2.-4.+9.-11.10.
Freitag - Sonntag **ABGESAGT**
Wiener Neudorfer Wiesn
Veranstalter: Uwe Dietz und Gemeinde Wiener Neudorf

D 3.10. Samstag
ÖVP Weisswurstfest
Veranstalter: ÖVP Wiener Neudorf **ABGESAGT**

E 4.10. Sonntag
Erntedankmesse
9:30 Uhr. Bei Schönwetter im Rathauspark, bei Regen in der Kirche. Veranstalter: Pfarre Wiener Neudorf

F 7.+21.10. Mi
Sprechtag KOBV
9-10:30 Uhr, Büro der KOBV-Ortsgruppe Mödling, Babenberggasse 13
Information für Menschen mit Behinderungen zu sämtlichen sozialrechtlichen Belangen. Veranstalter: KOBV Mödling

G 7.+14.+21.10.
Mittwoch
Herbstseminar: Welt der Medien
9-11 Uhr, Pfarrzentrum Wiener Neudorf, Seminarbeitrag inkl. Unterlagen und Jausenverpflegung € 65,-. Anmeldungen bis 10.9., Tel. 0699/103 73 993, Viktoria Lintner. Veranstalter: Bildungsinitiative für Frauen Anima-Runde

H 7.10. Mittwoch
PVÖ-Halbtagesausflug PVÖ-Edelbrände Kölbl“ und „Alpaka-Hof“
Abfahrt Volksheim 12 Uhr, auf der Rückfahrt Heurigenbesuch. Bus, Führungen, Verkostung PVÖ-Mitglieder € 23,-, Gäste € 28,-. Anmeldung jeden Di im Volksheim oder bei Gerti 0699/103 102 48. Veranstalter: PVÖ Wiener Neudorf

I 8.10. Donnerstag
Museumsbesuch „Albertina Modern“
Treffpunkt 9:45 Uhr, Badner Bahn, Dauer 1 Stunde, Kosten € 25,-, begrenzte Personenanzahl! Veranstalter NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

J 8.+22.10. Do
Bildungs- und Berufsberatung in Mödling
Convo-Coworking, Wiener Straße 13, 2340 Mödling, Terminvereinbarung erforderlich unter Rosemarie Peer 0699/11 05 75 02. Veranstalter: Verein Jugend und Arbeit, NÖ Landesverein zur Schaffung vorübergehender Beschäftigungsmöglichkeiten

K 10.10. Sa
Jim Morrison - Konzert
19:30 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum. Infos siehe S. 13. Veranstalter: Gemeinde Wiener Neudorf

L 11.+25.10 So
Briefmarkentauschtage
9-11:45 Uhr, Volksheim, Ing. Erich Poschlep (0664/536 60 94) Veranstalter: ABSV Sektion Wiener Neudorf

M 13.10. Dienstag
Club 55+: „Damit nichts verloren geht“. Die Clubmitglieder Brigitte und Toni erinnern sich...
14:30 Uhr, Pfarrzentrum, Kleines Buffet, freie Spende
Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

N 17.+18.10. Sa+So
Tage der offenen Ateliers
Sa ab 14 Uhr, So 10-12 Uhr
Veranstalter: Land NÖ

O 19.10. Montag
Nachmittag der NÖs Senioren
15 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden, Lichtbildervortrag „Schweden“ von General a. D. Erich Moritz. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

P 19.10. Montag
Gemeinderatssitzung
19 Uhr, Freizeitzentrum.
Veranstalter: Gemeinde Wiener Neudorf

Q 19.10. Montag
Vortrag: „USA, der Wilde Westen, Teil 2“
Beginn 19 Uhr, Einlass 18:30 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden, für Mitglieder des MNV-Wienerwald: gratis, für Nichtmitglieder € 4,-. Veranstalter: Mineralien & Naturverein Wienerwald

R 21.10. Mittwoch
Mutter-Eltern-Beratung
11-12:30 Uhr, Mutterberatungsstelle Friedhofstraße 9, 2351 Wiener Neudorf
Veranstalter: Land NÖ

S 21.10. Mittwoch
ÖGK: Demenz-Beratung
12-14 Uhr, Josef Schleussner-Straße 4, 2340 Mödling
Veranstalter: ÖGK NÖ

T 22.10. Donnerstag
Das Leben in Fülle haben - Anleitungen Jesu zu einem gelingenden erfüllten Leben
19 Uhr, Pfarrzentrum.
Vortrag von Dr. Veronika Burz-Tropper. Kleines Buffet, freie Spende. Veranstalter: Bildungswerk der Pfarre Wiener Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

U 24.10. Samstag
ABO: Theater „Meine Rosarote Hochzeit“
19:30 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum. Nur für Abonnenten, keine Tageskassa.
Veranstalter: Gemeinde Wiener Neudorf

Vorschau November

a 1.11. Sonntag
Kranzniederlegung
9 Uhr Friedhof, in kleinem Kreise. Veranstalter: Gemeinde Wiener Neudorf

b 4.+18.11. Mi
Sprechtag KOBV
9-10:30 Uhr, Büro der KOBV-Ortsgruppe Mödling, Babenberggasse 13.
Information für Menschen mit Behinderungen zu sämtlichen sozialrechtlichen Belangen. Veranstalter: KOBV Mödling

c 7.+8.11. Samstag
SPÖ Frauen-Flohmarkt
9-14 Uhr, Volksheim.
Veranstalter: SPÖ Frauen

d 8.+22.11. Sonntag
Briefmarkentauschtage
9-11:45 Uhr, Volksheim, Ing. Erich Poschlep (0664/536 60 94). Veranstalter: ABSV Sektion Wiener Neudorf

e 10.+25.11. Dienstag+Mittwoch
Bildungs- und Berufsberatung in Mödling
Convo-Coworking, Wiener Straße 13, 2340 Mödling, Terminvereinbarung erforderlich unter Rosemarie Peer 0699/11 05 75 02. Veranstalter: Verein Jugend und Arbeit, NÖ Landesverein zur Schaffung vorübergehender Beschäftigungsmöglichkeiten

f 10.11. Dienstag
Club 55+: Afrika 20 hin und retour
14:30 Uhr, Pfarrzentrum.
Vortrag des Wr. Neudorfer Missio-Austria-Projektreferenten Hans Gattringer
Kleines Buffet, freie Spende
Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

g 12.11. Donnerstag
Martinigansessen der NÖs Senioren
Abfahrt 9 Uhr Genossenschaftshaus, 9:10 Uhr Kirche. Führung im Hochzeitsschloss Gloggnitz, Essen im Gasthaus Diewald, Besuch der Fa.

Lindt und der Kirche Maria Schutz. Kosten: € 25,-, für Gäste € 30,-. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

h 13.-15.11. Fr-So
Weihnachtsmarkt der Schmetterlingskinder
Fr-Sa 14-18 Uhr, So 10-18 Uhr, Altes Rathaus. Veranstalter: Annemarie Mödlagl

i 14.11. Samstag
ABO: QUO VAHID - Music Meets Magic
Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, nur für Abonnenten, Franz-Fürst-Freizeitzentrum. Veranstalter: Gemeinde Wiener Neudorf

j 13.+14.11. Fr+Sa
Tag der offenen Tür HAK/HAS
8:30-12 Uhr, Maria Theresien Gasse 25, 2340 Mödling. Veranstalter: Vienna Business School

k 16.11. Montag
Nachmittag der NÖs Senioren
15 Uhr Genossenschaftshaus Frieden. Wahl des neuen Vorstands, anschließend gemütliches Beisammensein. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

l 16.11. Montag
Eine abenteuerliche Reise in den äußersten Osten Sibiriens
Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden, Vortrag von Mag. Dorothea Grolig, für Mitglieder des MNV-Wienerwald: gratis, für Nichtmitglieder € 4,-. Veranstalter: Mineralien & Naturverein Wienerwald

m 18.11. Mittwoch
Mutter-Eltern-Beratung
11-12:30 Uhr, Mutterberatungsstelle Friedhofstraße 9
Veranstalter: Land NÖ

n 18.11. Mittwoch
ÖGK: Demenz-Beratung
12-14 Uhr, Josef Schleussner-Straße 4, 2340 Mödling
Veranstalter: ÖGK NÖ

o 19.11. Donnerstag
Club 55+ Das Leid und (der barmherzige) Gott - Die Geschichte Hiobs.
19 Uhr, Pfarrzentrum. Vortrag von RR Prof. Mag. Dr. Karl-R. Essmann. Kleines Buffet, freie Spende
Veranstalter: Bildungswerk der Pfarre Wiener Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

p 21.+22.11. Sa+So
Herbstkonzert des Musikverein Lyra
Sa 19 Uhr + So 16 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum. Karten im Gemeindeamt oder bei den Musikern: VVK € 12,-/AK € 14,-/Kinder € 7,-
Veranstalter: MV Lyra

q 21.+22.11. Sa+So
SPÖ Frauen - Adventmarkt
14 bis 18 Uhr, Volkshaus.
Veranstalter: SPÖ Frauen

r 28.11. Samstag
Theatergruppe Lampenfieber, Theaterstück „Unternehmen Kornmandl“
19:30 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden, Karten: € 18,- / € 10,- (Jugend bis 14J.), www.lampenfieber.at. Veranstalter: KTK Lampenfieber

s 7.+8., 14.+15., 21.+22.11. Sa+So
Wiener Neudorf Ensemble: Verdammt, die Alten brennen durch
Sa 19 Uhr, So 17 Uhr, Genossenschaftshaus.
Weitere Infos auf Seite 13.
Veranstalter: Wiener Neudorf Ensemble



Abo (Erwachsene)



Kartenverkauf im Bürgerservice der Gemeinde
02236 / 62 501



Kartenverkauf
www.oeticket.com



Videoaufzeichnung



Eintritt Frei



DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



www.zivilschutzverband.at

VITERMA ZAUBERT AUS IHRER ALTEN WANNE IHRE WOHLFÜHLDUSCHE!

Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.



- Zuverlässige Renovierung in max. 5 Tagen
- Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- 10 Jahre Garantie auf Viterma-Produkte

Viterma Fachbetrieb - Krumböck GmbH
Tel 02236 90 98 90

Besuchen Sie unseren Schauraum:
Mo - Do 8:30 - 12:30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung
Hauptstrasse 46 | 2340 Mödling
moedling@viterma.com | www.viterma.com

Aktiver Klimaschutz

Wiener Neudorfs Radweg schon zum 3. Mal ausgezeichnet

Am 20. August 2020 wurde die Marktgemeinde Wiener Neudorf bereits zum 3. Mal für ihre innovativen Klima- und Umweltschutz-Aktivitäten im

Hinblick auf den Umstieg auf eine klimafreundliche Mobilität ausgezeichnet.

Das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Ener-

gie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) lud die klimaaktiv mobil Projektpartner zur feierlichen Auszeichnung nach Wien ein. Die Veranstaltung fand unter freiem Himmel in der grünen Parkanlage vor der barocken Kulisse des Palais Schönburg statt.

Zum Projekt: Von 2017 bis 2019 wurde die gesamte Hauptstraße in 3 Abschnitten erneuert und ein 4 Meter breiter kombinierter Geh- und Radweg über insgesamt einen Kilometer Länge neu erbaut.

Ziel des in Richtung Ost-West verlaufenden Radweges war die deutlich verbesserte Zu-

bringerfunktion zur Haltestelle der Badner Bahn. Damit besitzt Wiener Neudorf eine attraktive, innerörtliche Radwegeverbindung und einen attraktiven multimodalen Knotenpunkt an der Badner Bahn, um möglichst vielen Menschen den Umstieg vom Auto auf das Fahrrad und auf den öffentlichen Verkehr zu ermöglichen.

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf freut sich über die entgegengebrachte, bundesweite Wertschätzung und hofft, dass sich viele andere Gemeinden anschließen, um gemeinsam an der klimafreundlichen Mobilitätswende zu arbeiten. 



Vize-Bgm. DI Norman Pigisch (r.) als Vertreter bei der klimaaktiv-mobil Verleihung am 20. August im Palais Schönburg in Wien mit Bundesministerin BA Leonore Gewessler und Mag. Alfred Riedl (Präsident des NÖ Gemeindebunds).

Copyright: BMK/William Tardos

Siegerprojekt macht Gehen & Radfahren attraktiv wie noch nie

2019 wurde das Projekt beim Landesmobilitätswettbewerb „Clever mobil“ zum Siegerprojekt im Industrieviertel gekürt.

An der Umsetzung des preisgekrönten Maßnahmenpaketes zur Förderung des Rad- und Fußgängerverkehrs wurde seither intensiv gearbeitet. Jetzt ist es soweit: Leitsysteme, Informationsoffensive, attraktivierte Rast- und Freiräume etc. wurden am 9. September 2020 im Beisein von Mobilitätslandesrat DI Ludwig Schleritzko eröffnet.

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf präsentierte beim Wettbewerb „Clever mobil“ 2019 ein Maßnahmenbündel aus drei zusammenhängenden Projekten zum Thema „Aktive Mobilität“. „Das Projekt setzt wichtige Impulse weg vom motorisierten Individualverkehr. Die sich ergänzenden Maßnahmen bieten eine Fülle von teils wirklich innovativen Anreizen mehr zu Fuß zu gehen oder mit dem Rad zu fahren,“ erläutert



Beim ausgezeichneten Radfahrer-Leitsystem am Radweg vor dem Gemeindeamt: v.l.n.r. DI Jutta Tillmann (Umweltamt), Regionaler Mobilitätsmanager DI Wolfgang Grill, GF NÖ Regional DI Walter Kirchler, Bgm. Herbert Janschka, Mobilitätslandesrat DI Ludwig Schleritzko.

Mobilitätslandesrat DI Ludwig Schleritzko. Aus diesem Grund gewann unsere Gemeinde einen mit € 10.000,- dotierten Scheck für das Siegerprojekt der Hauptregion Industrieviertel.

Das Projekt passt perfekt in das Landesmobilitätskonzept 2030+. Mit Teil 1 des Projektes, der Mobilitätsmappe, wurde ein wichtiger Schritt weg vom motorisierten Individualverkehr gesetzt. Durch Teil 2 des Siegerprojektes, dem Fußgänger- und Radfahrer-Leitsystem

sollen Zufußgehen und Radfahren mehr Wertschätzung erfahren. Minutenangaben sollen „Kurze Wege“ veranschaulichen. Infopoints, Rastplätze, attraktive Freiräume und eine sichere und effiziente Wegeführung und Beschilderung bieten den Anreiz, aktiv mobil ohne Auto zu sein.

Mit Teil 3 wird unter dem Titel „Spiel, Spaß, Sicherheit – Der bewegte Schulweg“ Kindern und Eltern Anreiz geboten, den täglichen Schulweg ohne Auto zu "erleben". So soll dieser mit

verschiedensten Inhalten und Angeboten so attraktiv und zugleich sicher wie möglich gestaltet werden. Die wichtigsten Wege zur Volksschule sollen dort wo es den Raum dazu gibt, mit Gestaltungselementen wie z.B. Balancierbalken, Hüpfsteinen oder Bodenpiktogrammen erlebnisreich gestaltet werden. Bestehende Grünräume und eine geplante Elternhaltestelle werden miteingebunden. Dieser Teil kann coronabedingt erst im Frühling 2021 umgesetzt werden. 

© NÖ Regional

VCÖ-Mobilitätspreis NÖ für Ortszentrum-Entwicklung und Mobilitätskonzept!



© NLK Burchhart

Preisträger v.l.n.r.: Mobilitätsbeauftragter Ing. Manfred Dwornikowitsch (Pernitz), Regionalmanager DI Christof Hermann (ÖBB-Personenverkehr AG), VCÖ-Sprecher Mag. Christian Gratzler, Bgm. Dr. Josef Leitner (Wieselburg), LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, DI Christian Popp (Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung RU7), Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Mag. Patrick Hartweg (Leiter Verkehrspolitik WKNO) und Bgm. Herbert Janschka.

Der diesjährige VCÖ-Mobilitätspreis NÖ stand unter dem Motto „Verkehr auf Klimakurs bringen“. LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, Landesrat DI Ludwig Schleritzko und VCÖ sowie ÖBB zeichneten am 9. September vor dem Landhaus in St. Pölten auch unser Projekt

aus Wiener Neudorf aus. Unsere Marktgemeinde wurde für die Ortszentrum-Entwicklung samt Mobilitätskonzept prämiert: Es entsteht auf dem alten Versteigerungshausgelände eine Wohnhausanlage mit 114 Wohneinheiten, ein paar Gehminuten von der Station der Badner Bahn

entfernt. Die Bewohner werden mit einem umfassenden Mobilitätsangebot verwöhnt. Sie erhalten eine ÖV-Jahreskarte – gedeckelt mit € 600,- pro Person und € 1.200,- pro Wohnung. Insgesamt stehen dafür € 400.000,- zur Verfügung. Zusätzlich gibt es ein umfassendes Sharing-Ange-

bot mit fünf Carsharing-Autos und zehn Elektro-Fahrrädern. Ausreichend Fahrrad-Abstellplätze, eine Fahrradservicestation und persönliche Mobilitätsberatung runden das Angebot ab. Möglich ist die Finanzierung des Angebots, weil weniger Pkw-Parkplätze errichtet werden. ☺

Auf die Räder – fertig – los: GEHmeindeRADsitzung in Wiener Neudorf

„Auf die Räder - fertig - los“ hieß es bei der Einladung zur jüngsten Sitzung des Gemeinderats in Wiener Neudorf. Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche traten zahlreiche Gemeinderäte in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur GEHmeindeRADsitzung.

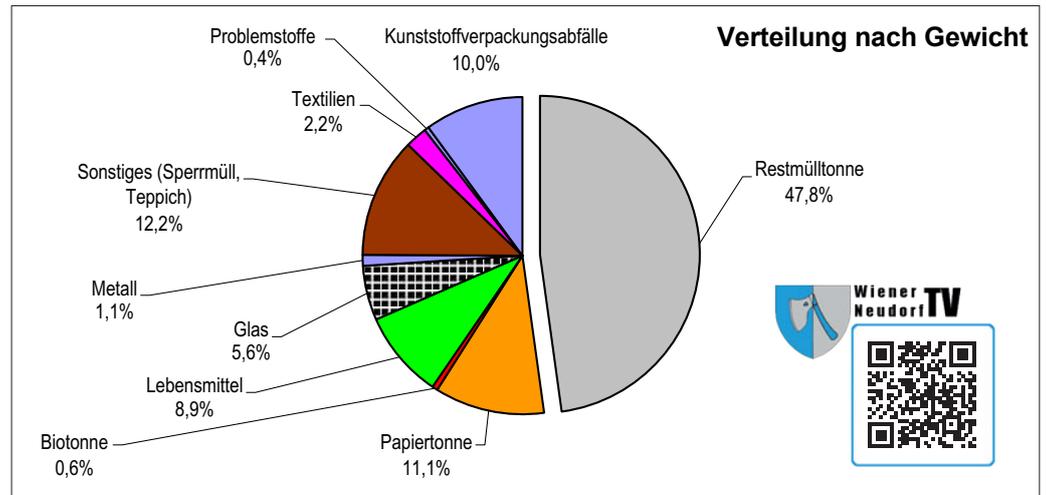
Als Klimabündnis Gemeinde sehen wir uns in der Rolle die Bevölkerung anzuregen, wenn möglich, kürzere Wege innerhalb des Orts zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückzulegen. ☺



Abfallschausortierung am Reisenbauer-Ring „Richtige Mülltrennung bringt's“ – nicht nur für die Umwelt!

Auf Initiative von Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek wurde am 3. September 2020 unter dem Motto „Gib mir den Rest“ eine Restmüll-Schausortierung am Reisenbauer-Ring mit dem Abfallverband Mödling (GVA), Abfallberaterin DI Daniela Jordan und Abfallberater Alexander Stöhr, sowie DI Manuela Terzer vom Umweltamt durchgeführt. Freiwillige Helfer bzw. interessierte Gäste der Veranstaltung trennten unter Anleitung und Mithilfe der Abfallberater und Ing. Tomek den Inhalt einer 1.100 Liter Restmülltonne in einzelne Abfallfraktionen wie z.B. Verpackungskunststoffe, Metalle, Papier, Glas, Lebensmittel oder biogene Abfälle.

Ziel war es, zu zeigen, wie viele Wertstoffe im Restmüll entsorgt werden und was tatsächlich an Restmüll anfällt. Wie der Name „Wertstoffe“ nämlich schon verrät, handelt es sich hier um Stoffe, die, wenn



richtig entsorgt, einen wertvollen Beitrag zur Ressourcengewinnung leisten. Wie das Diagramm zeigt, sind die Ergebnisse erstaunlich: Die untersuchte Restmülltonne war zu ca. 90% gefüllt. Nach der Sortierung der Abfälle wurden die einzelnen Abfallfraktionen abgewogen, ca. 50% der Abfälle waren tatsächlich Restmüll. Das heißt die andere Hälfte der Abfälle

waren Wertstoffe, die in Wertstoffcontainern gesammelt gehören. 11% davon waren Altpapier und 10% Kunststoff, leider wurden auch viele Lebensmittel im Abfall gefunden, nämlich 9%. Mit 5,6% Glas und 1,1% Metall waren diese beiden Abfallfraktionen in der Restmülltonne am geringsten vertreten.

„Wir verfolgen das Ziel, bewusst zu machen, wie viele

Wertstoffe sich im Abfall befinden. Trennverhalten zahlt sich nicht nur für die Umwelt aus, sondern auch fürs Geldbörsel. Mit der Menge an Wertstoffen, hochgerechnet und richtig entsorgt, könnte in einer Wohnhausanlage bei den 1.100 l Restmüllbehältern eine hohe Einsparung der Betriebskosten pro Jahr erreicht werden“, sagt 2. Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek.



(1) Zuerst wurde die 1.100 Liter Restmülltonne auf einer Plane ausgeleert...



(2)...Ziel war es zu zeigen, wie viele Wertstoffe im Restmüll entsorgt werden und was tatsächlich an Restmüll anfällt...



(3)...dann wurde in die einzelnen Abfallfraktionen aufsortiert....



(4) Bgm. Herbert Janschka, Abfallberaterin DI Daniela Jordan, Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek und Abfallberater Alexander Stöhr. präsentieren das Ergebnis der Restmüllsortierung.

Grünschnitt für die Verkehrssicherheit!

Üppig wachsende Hecken und stattliche Bäume sorgen für ein schönes Ortsbild. Allerdings kann Bepflanzung, die in Gehsteige und Straßen hineinragt, störend und gefährlich sein. Fußgänger, vor allem Kinder, gehbehinderte und in ihrer Wahrnehmung eingeschränkte Menschen, Eltern mit Kinderwagen und Co, aber auch sämtliche motorisierte Verkehrsteilnehmer sind durch Einschränkungen im Sichtfeld und im Raumangebot gefährdet. Dies ist besonders im Bereich der Gehsteige, bei

Ausfahrten und an Kreuzungen der Fall. Die freie Sicht auf den Verkehr, auf Verkehrszeichen, Verkehrsspiegel, Ampeln und sonstige Einrichtungen des Straßenverkehrs, aber auch die Belichtung durch Straßenlaternen muss gewährleistet sein. Um Sicherheit im Straßenverkehr zu ermöglichen, braucht es freie Sicht und freie Flächen für alle Verkehrsteilnehmer. Dafür sorgt das sogenannte Lichtraum- bzw. Straßenraumprofil. Bitte helfen Sie mit, für Sicherheit zu sorgen – auch zu Ihrem eigenen Schutz! Wächst die

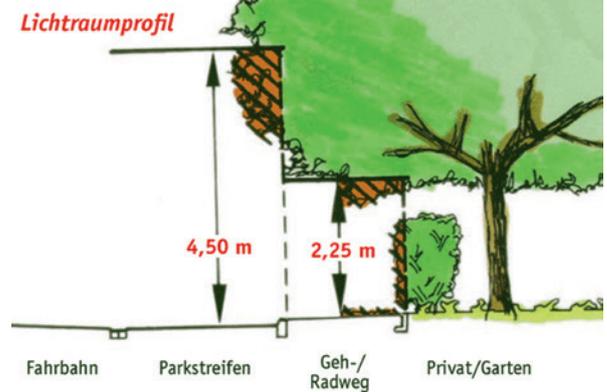
Bepflanzung Ihres Grundstücks zu weit in die öffentliche Verkehrsfläche, sind Sie nach § 91 StVO verpflichtet, die Pflanzen zurückzuschneiden. Anhaltspunkte gibt die Grafik. Geh- und Radwege, Parkstreifen und Fahrbahn müssen, wie im Lichtraumprofil eingezeichnet, frei bleiben. Sie können noch mehr für die Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde tun, indem Sie im Bereich Ihres Grundstückes den Bewuchs aus den Fugen in Geh- und Radwegen entfernen

und damit helfen, Stolperfallen zu verhindern (Wiener Neudorf ist seit Herbst 2015 „Natur im Garten“ – Partnergemeinde und hat sich zur pestizidfreien Grünraumpflege verpflichtet. Aufgrund dieser Verpflichtung darf die Unkrautbekämpfung auf befestigten Flächen nur mehr mechanisch erfolgen). ☺

Termin: Wir entsorgen Ihren Grünschnitt

Freitag 16.10. bis Sonntag 18.10.2020 stehen Ihnen an folgenden Orten Container/Freiflächen zur Entsorgung Ihres Grünschnittes zur Verfügung:

- Schloßmühlgasse/Nähe Umweltinsel
- Buchenweg/Nähe Umweltinsel
- Beethovengasse
- Brauhausstraße/ Mühlgasse 1c
- Schillerstraße/Kreuzung Bründlgasse
- Ortsende/Wehrgasse
- Parkstraße/Alte Feuerwehr
- Parkplatz beim Kindergarten Anningerpark



Wir setzen auf Bewässerungssäcke

Gerade frisch gepflanzte Bäume (wie beispielsweise in der Friedhofstraße, Foto) müssen feucht gehalten werden. Bis zu 50 Liter Wasser pro Baum sind in heißen Monaten sogar mehrmals wöchentlich notwendig, um ein sicheres Anwachsen zu garantieren. Wir

haben mit den Gärtnern, die die Bäume liefern und pflanzen, eine ein- bis zweijährige Anwuchspflege vereinbart. Das bedeutet, dass falls ein Baum in dieser Zeit abstirbt, er auf Kosten des Gärtnerbetriebes ersetzt werden muss. Das ist natürlich nur eine finanzielle

Absicherung für die Gemeinde und liegt in niemandes Interesse.

Da wir gerade in den letzten Jahren viele neue Bäume gepflanzt haben, ist die Anwuchsbewässerung sehr zeitintensiv. Vor wenigen Jahren haben wir deshalb vermehrt auf Bewässerungssäcke umgestellt. Diese Säcke haben eine Füllmenge von 50 oder 100 Litern Wasser und kleine Öffnungen an der Unterseite lassen das Wasser langsam und kontrolliert ablaufen. So ist der Ballen der Pflanze, der empfindlichste Teil nach der Pflanzung, immer schön feucht und die Wurzeln können sich in den Wurzelraum ausbreiten.

Nicht zu vergessen ist natürlich, dass nur dauerhafter Regen auch wirklich bis zum Wurzelballen vordringt. **Es ist auch Absicht, dass die Säcke nicht immer nachgefüllt werden und tagelang absichtlich leer gehalten werden.** Ständige Feuchtig-

keit würde zu einem Pilzbefall führen. Darüber hinaus sollen die Wurzeln lernen, tiefer zu wachsen, um sich die Feuchtigkeit vom Bodeninneren zu holen. Würden wir ständig bewässern, dann blieben die Wurzeln an der Oberfläche, was auch die Standfestigkeit der Bäume gefährden würde.

Von vielen wird bemerkt, dass sich die Blätter einrollen und geglaubt, das der Baum eingehen würde. Das ist so nicht richtig. Es handelt sich dabei um eine Schutzfunktion. Wenn es einem Baum nachhaltig an Feuchtigkeit fehlt, dann wechselt er in einen Krisenmodus. Dabei wird zuerst die Weitergabe der zu wenig vorhandenen Feuchtigkeit an die Blätter unterbunden, weil dieser Teil für einen Baum der unwichtigste und unnützigste ist. Bei wieder ausreichend vorhandener Feuchtigkeit entfaltet sich das Blätterwerk sofort wieder. ☺



Das war die Erlebnisreise im Park

„Einmal um die ganze Welt“ hieß es am 25. und 27. August für unsere Wiener Neudorfer Pensionistinnen und Pensionisten.

Der Rathauspark bot die ideale Kulisse für einen lauschigen Sommerabend mit einer bunten, musikalischen und artistischen Erlebnisreise mit „dolls & guy“. Das Programm

und die Verpflegung durch unsere Wiener Neudorfer Gastronomen sind bei den Gästen hervorragend angekommen. Referent für Kultur und Gemeindeveranstaltungen Niki Patoschka freute sich, für viele einen würdigen Ersatz für den coronabedingt abgesagten Pensionistenausflug gefunden zu haben. Der Abend fand unter Einhaltung der notwendigen Abstandsregel statt.



Neues aus unserer Partnergemeinde Bärnkopf



Pensionistenurlaub in Großraming

Die 16 Pensionistinnen und Pensionisten verbrachten wieder eine ruhige und erholsame Urlaubswoche im August in Großraming. Sie waren im Gasthof „Zum Kirchenwirt“ untergebracht, wo sie hervor-

ragend verköstigt wurden. Auf dem Programm standen zahlreiche Wanderungen rund um den Nationalpark Kalkalpen, eine Floßfahrt auf der Enns und ein Ausflug zum Erzberg. Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden und bedanken sich recht herzlich bei der Part-

nergemeinde für die tolle Urlaubswoche.

Schulstart in Bärnkopf

Für 8 Erstklässler begann am 7. September 2020 der Start in einen neuen Lebensabschnitt. Vize-Bgm. Erich Bauernfried begrüßte alle

Erstklässler, die Eltern sowie die Lehrkräfte und wünscht ihnen einen schönen Schulstart. Die Kinder freuten sich sehr über die voll befüllten Rucksäcke, die von der Marktgemeinde Wiener Neudorf wieder zur Verfügung gestellt wurden.



Bärnkopfs Vize-Bgm. Erich Bauernfried (r.) mit den Pensionistinnen und Pensionisten auf Urlaub in Großraming.



Vize-Bgm. Erich Bauernfried (l.) mit dem Lehrerinnenteam und den Taferlklasslern aus Bärnkopf.

Grippeimpfaktion für SeniorInnen und SchülerInnen

Ab Montag, 12. Oktober startet im Bürgerservice die Gutscheinausgabe für unsere Grippe-Impf-Aktion für alle Wiener NeudorferInnen und Wiener Neudorfer,

die bis zum 31. Dezember 2020 das 60. Lebensjahr vollendet haben sowie für Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 14 Jahren mit Hauptwohnsitz im Ort.

Die Gutscheinausgabe erfolgt ab dem 12. Oktober im Bürgerservice. Je nach Alter der Kinder werden eventuell 1 oder 2 Impfungen notwendig. Bitte besprechen Sie dies

vorab mit Ihrem Hausarzt. Die Apotheke empfiehlt eine Impfung bis Ende Dezember. Aktion nur gültig solange der Vorrat reicht! 

Hinweis: Die Bestellung der Gutscheine ist auch telefonisch unter der Tel. 02236/62 501 möglich.

Pflegebetreuungsberatung im Gemeindeamt

Es gibt eine Vielfalt an Unterstützung und Dienstleistungen zum Thema „Pflege im Alter“.

Als Alternative gibt es auch „Teilstationäre Dienste“, darunter versteht man eine Tagesbetreuung, die als teil- oder halbstationär angeboten wird. Die Tagesbetreuung erfolgt entweder in einem Pflegeheim oder in einem Tageszentrum.

TIPP: Ich informiere Sie gerne in einem persönlichen Gespräch!

Im Oktober 2020 finden die Sprechstunden am 7., 14., 21. und am 28.10.2020 statt. 



Christa Tauschek, Pflegebetreuungsberaterin der Gemeinde Wiener Neudorf

Friedhof: Wahlmöglichkeit zwischen Urnengräber und Urnenstelen

Für Bürgerinnen und Bürger gibt es nun die Möglichkeit am Friedhof in Wiener Neudorf eine zusätzliche Bestattungsvariante zu wählen. Bei Feuerbestattung bzw. Kremation besteht ab 1. Oktober 2020 die Auswahl zwischen Urnengräbern und Urnenstelen (Urnensäulen).

Unser Bürgerservice informiert Sie gerne über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten und Gebühren am Friedhof der Marktgemeinde Wiener Neudorf entweder persönlich zu den Öffnungszeiten am Gemeindeamt oder unter Tel. 62501-DW 127. 

Mit der ÖGK richtig essen von Anfang an: Kostenlose Workshops für Jungeltern

Der Grundstein für gesunde Ernährung wird bereits in der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren gelegt. Die Österreichische

Gesundheitskasse (ÖGK) bietet gemeinsam mit der ARGEF GmbH (Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung) kostenlose Workshops mit ak-

tuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und hilfreichen Tipps zu diesem Thema an.

Im Rahmen der österreichweiten Initiative „Richtig essen von Anfang an“ (REVAN) findet am 16. Oktober 2020 in Guntramsdorf ein Workshop zum Thema „Jetzt ess ich mit den Großen - Richtig essen für Ein- bis Dreijährige“ statt.

Expertin Annemarie Ott bespricht mit den Jungeltern, ob jede Mahlzeit Obst und Gemüse enthalten muss, wie viel Flüssigkeit Kinder trinken sollten und welche Möglichkeiten es gibt, um den Kindern ungeliebte Lebensmittel schmackhaft zu machen.

REVAN-Workshop „Jetzt ess ich mit den Großen“

Wann: 16. Oktober 2020, 15-17 Uhr

Wo: Rathaus Viertel 2/Stg.2/Lokal 2/1, EKIZ 2353 Guntramsdorf

Eintritt frei!

Anmeldung erforderlich unter 0664/88 60 21 24 oder unter office@argef.at

Darüber hinaus werden wieder Online-Workshops angeboten. Termine, Anmeldung und weitere Informationen gibt es unter www.argef.at/revan



Wir gedenken

- 20.08.2020 Rudolf PINTERICH (geb. 1949)
 24.08.2020 Wilhelm KONIR (geb. 1950)
 28.08.2020 Brigitta ZWACEK (geb. 1962)
 14.09.2020 Hermine KLINGLMAYR (geb. 1928)



© Axel Tröszter

Kleinanzeigen (kostenlos)

Sie wollen einen Artikel verkaufen, eine Dienstleistung anbieten oder suchen etwas ganz Bestimmtes? Gerne nehmen wir Ihre Kleinanzeige für Wiener Neudorf per Email oder persönlich entgegen (Gemeindeamt, 1. Stock, Zimmer 23). Tel.: 62501-144, redaktion@wiener-neudorf.gv.at

- **HTL-Professor erteilt Nachhilfe** in Mathematik und Elektrotechnik. Tel. 0650/217 03 50.
- **Nachhilfe für alle SchülerInnen**, 10-15 Jahre, in Mathematik, Deutsch und Englisch. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel.: 0664/208 35 48.
- **Klavierspielen macht Spaß!** Egal in welchem Alter... Falls Du also auf der Suche nach einem entspannenden Hobby bist und dieses ohne Leistungsdruck erlernen möchtest, mach Dir doch eine unverbindliche Schnupperstunde aus ;) Anita Dauda Tel. 0664/38 15 164.
- **Mal was anderes.** Mit Freude und Lust Malen und kreatives Schaffen. Verschiedene Techniken ausprobieren und der eigenen Sichtweise Raum geben. Ohne Anspruch, ohne Vorkenntnisse, einfach Einlassen in die Welt der Farben und Linien. Termin vereinbaren Tel. 0676/351 95 45.
- **Suche Garage** oder kleine Halle zum Kauf. Tel. 0650/742 35 41.
- **Ich putze und bügeln** für Sie. Tel. 0660/23 26 791.
- **Repair Café Gumpoldskirchen** Gemeinsame Reparatur von Elektrogeräten durch ehrenamtliche Hobby-Experten. Anfrage unter 0664/5770550 oder repair-cafe2352@aon.at
- **Kamin Ofen** Megan Red UNI-1550-ECS mit Sichtfenster, 2 Jahre alt kaum verwendet, Heizleistung 5,5kW mit Bodenglasplatte und Ofenrohr inkl. Abdeckung. Neupreis € 290,- + 140 Glasplatte 110cm x 85 cm u. Rohr mit Luftregulator. Gew. 64,0 kg. H x B x T 910 x 286 x 286mm. Verkaufspreis € 120,-. Tel. 02236/50 28 65.
- **Sprachheillehrerin** fördert Kindergarten- und Volksschulkindern mit Sprachentwicklungsverzögerung, Sprachfehlern oder Lernschwäche. Tel. 0676/724 85 54.
- **Hundetransporterbox** hellgrau/grau M/L, wenig benutzt NW € 99,-, VK € 49,-. Tel. 0664/17 14 421.
- **Neu sanierte EG-Wohnung** mit Garten zu vermieten (PRIVAT) in Wiener Neudorf, Parkvorstadt, 100 m² Wohnnutzfläche, 50 m² Garten, Wohnzimmer, 3 Zimmer, Badezimmer, 2 WC's, Küche mit angeschlossenen Esszimmer, Vorzimmer und Abstellraum. Sonstiges: Rollläden, Fliegengitter, Fliesen-, Parkett- und Laminatböden, Badezimmer und Küche neu möbliert; Garage monatliche Kosten: Miete € 750,- zuzüglich Betriebskosten (etwa € 400,-) inkl. Warmwasser und Heizungs-Akonto. Besichtigung möglich. Bei Interesse melden unter Tel. 0660/66 77 288 oder Email mp12@gmx.at.
- **Suche nette Bedienerin**, ca. 2 Stunden pro Woche. Tel. 02236/26 800.
- **Haushaltshilfe mit leichter Pflegehilfe** für ältere Dame in Wiener Neudorf stundenweise gesucht. Tel. 0664/492 76 72.

Bauernmarkttermine Oktober

Parkplatz der Badner Bahn-Station/Eumigweg

	Weingut Hacker Wiener Neudorf	Weingut H & K Weiss aus Gols	Landwirt Holzer aus Rohrbach
03.10.	x		x
10.10.		x	x
17.10.	x		x
24.10.		x	x
31.10.	x		x

Heurigetermine

Heuriger Geiszler, Laxenburger Straße 28, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 02236 / 63 833
 19.-30.10.2020

Weinbau Familie Hacker, Parkstraße 31, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0664 / 173 93 23
 28.9.-09.10.2020

Weingut Johann Glanner, Herzfelderstraße 6, 2351 Wiener Neudorf, Tel. 0664/1978 365
 15.10.-26.10.2020

Bräustüberl „WieNeuBräu“, Parkstraße 35, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0677 / 617 338 35
Öffnungszeiten vom 2.10.-18.10.2020, Mo bis Do 16-24 Uhr, Fr bis So und Feiertage 14-24 Uhr

Sturmstand, Ricoweg 34, 2351 Wiener Neudorf, bis 31.10.2020, Di bis So von 11 bis 20 Uhr, Montag Ruhetag

Durch eine Kooperation mit der Marktgemeinde erhalten Fahrschüler mit Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf 4% Rabatt.



FAHRSCHULE
 Wf. Neudorf
 Ing. Gerhard Ebner

Eumigweg 3, 2351 Wiener Neudorf, Tel./Fax: 02236-62913
 E-Mail: info@fahrschule-wienerneudorf.at

Tipps zur Verhinderung von Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ - eine leider oft verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist!

Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Zwischen November und März kann es vermehrt zu Dämmerungseinbrüchen kommen. Die meisten Einbrüche finden zwischen 17 Uhr und 20 Uhr statt. Meist steigen die Kriminellen bei Balkontüren oder Fenster ein. Viele Lichtquellen, eine Zeitschaltuhr auch Verbindung mit akustischen Signalen können helfen Einbrüche zu verhindern.

Auch aufmerksame Nachbarn sind hilfreich, wenn sie verdächtige Personen und Autos in einer Siedlung fotografieren. Wer einen Einbrecher auf frischer Tat ertappt sollte auf gar keinen Fall den Helden spielen, sondern dem Täter die Flucht ermöglichen und umgehend die Polizei verständigen.

Die Täter lassen sich von Alarmanlagen nicht immer abschrecken, erst bei ausgelöstem Alarm wird die Flucht ergriffen.

Bevorzugtes Diebesgut sind leicht zu veräußernde Gegenstände wie Schmuck, Bargeld, Kreditkarten, Münzsammlungen, wertvolle Uhren und elektronische Geräte.

Die Polizei verstärkt die Streifen und geht gegen die Täter durch Strukturermittlungen vor.

Jeder Eigenheim- oder Wohnungsbesitzer kann selbst dazu beitragen, mögliche Einbrecher abzuschrecken.

Tipps der Experten der Kriminalpolizeilichen Beratung:

- Notrufnummer der Polizei „133“ im Telefon abspeichern

- Haus oder Wohnung bewohnt erscheinen lassen
- im Winter den Schnee räumen oder räumen lassen
- Eigentumsverzeichnis anlegen (Liste der Wertgegenstände)
- Sparbücher und Lösungswörter getrennt aufbewahren
- bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren für Lichtquellen verwenden
- Terrassentüren mittels Rollbalken oder Außenjalousien sichern
- Bewegungsmelder mit ausreichender Außenbeleuchtung installieren
- bei Abwesenheit für das Entleeren Ihres Postkastens sorgen
- Installation einer Alarmanlage
- Nachbarschaftshilfe kann Einbruchdelikten vorbeugen
- NICHT die Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen verstecken

Wenn Unbekannte in Wohngewänden ohne ersichtlichen Grund auftreten, kann es nicht schaden, sie kontrollieren zu lassen. Die Polizei nimmt verdächtige Wahrnehmungen entgegen.

Sie können Wahrnehmungen auch unseren Sicherheitspartnern bekanntgeben, die sich mit der Polizei in Verbindung setzen oder sich direkt an den Polizeinotruf 133 oder an die Polizeiinspektion Wiener Neudorf 059133-3344 wenden.

Weitere Tipps und Hinweise, wie Sie Ihr Eigentum schützen können, erhalten Sie bei der Kriminalprävention des jeweiligen Landes kriminalamtes oder bei unserer Polizeidienststelle. Sprechstunde der Sicherheitspartner: letzter Mittwoch im Monat, 17-18 Uhr, Gemeindeamt



Modernes Abschleppfahrzeug für die Wiener Neudorfer Feuerwehr

Allein im Vorjahr rückte die Freiwillige Feuerwehr Wiener Neudorf zu knapp 250 Fahrzeugbergungen im Ortsgebiet sowie auf den zu betreuenden Autobahnen aus. Immer öfters musste dabei festgestellt werden, dass mit dem vorhandenen Abschleppfahrzeug (ASP) nicht mehr das Auslangen gefunden werden konnte. Feuerwehrkommandant Walter Wistermayer erklärt: „Immer größere und vor allem schwerere Fahrzeuge stellten oft ein Problem für den Ladekran unseres in die Jahre gekommenen ASP dar. Auch überragte so mancher Kastenwagen die Abmessungen unseres Plateaus. Dies führte immer öfters zu einem zeitlichen Mehraufwand der im Einsatz befindlichen Mannschaft.“ Im Zuge mehrere Gespräche mit dem Bürgermeister und in weiterer Folge mit dem Gemeinderat konnte dieser vom früh-

zeitigen Austausch des alten Abschleppfahrzeugs überzeugt werden. Die damit verbundenen Kosten wurden in der Höhe von € 250.000,- durch die Gemeinde unterstützt. Die Restsumme wurde durch die Feuerwehr finanziert.

Anfang September 2020 konnte nach knapp einjähriger Bauzeit das neue Abschleppfahrzeug an die Feuerwehr übergeben werden. Aufgebaut wurde das Spezialfahrzeug durch die Firma Eberl auf ein Mercedes Benz Eonic Fahrgestell. Die neue Fahrerkabine bietet nun Platz für insgesamt vier Feuerwehrmänner und unterstützt den Einsatzlenker mit zahlreichen Sicherheitssystemen. So wurde z.B.: ein Abbiege-Assistent und eine Totwinkel-Kamera verbaut, welche den Fahrer warnen sobald andere Verkehrsteilnehmer übersehen werden könnten.

Wie bei seinem Vorgänger be-



Das neue Abschleppfahrzeug bietet Platz für vier Feuerwehrmänner und ist mit zahlreichen Sicherheitssystemen ausgestattet.

steht die Möglichkeit verunfallte Fahrzeuge am Plateau und oder auf einer Hubbrille am Heck zu verladen. Des Weiteren steht nun ein speziell für Abschleppfahrzeuge entwickelter leistungsstarker Ladekran zur Verfügung. Abgerundet werden die Bergemöglichkeiten durch zwei Seilwinden mit einer Zugkraft von 3,5 bzw. 6 Tonnen. Hoher Stellenwert wurde wie bei allen Neufahrzeugen auf eine moder-

ne LED-Lichtanlage in Punkto Blaulicht, Beleuchtung, Absicherung und Verkehrsleitung gelegt. „Dieses moderne und an die Anforderungen der FF Wiener Neudorf angepasste Sonderfahrzeug ermöglicht uns auch in den kommenden Jahren die vielseitigen und speziellen Aufgaben am Bergungssektor rasch und sicher abarbeiten zu können“, bestätigt der Feuerwehrkommandant stolz.

Verein für Inklusive Bildung – Super gemacht!

Besonders gut vorbereitet ins neue Schuljahr starten heuer jene Kinder, die beim Pilot-Projekt „Gratis Nachhilfe“ im Rahmen von „summerfun“ in Wiener Neudorf mitgemacht haben.

Nach vielen Wochen der Vorbereitung war es im August endlich geschafft: Schülerinnen und Schüler aus Wiener Neudorf nutzten die Möglichkeit, die eine oder andere Schwäche in Deutsch, Englisch und/oder Mathematik noch rechtzeitig vor dem Schulstart im September



v.l.n.r.: Denise Koller BEd (Mathematik), Dr. Spyros Messogitis (Jugendreferent), Mag. Isabella Lichtenegger MAS (Deutsch), Mag. Tamara Schuller (Englisch) und Landtagsabgeordnete Elvira Schmidt

aufzuholen. In Kleingruppen haben die Pädagoginnen Denise (Mathematik) und Tamara (Englisch), sowie Journalistin Isabella (Deutsch), die Kinder dabei unterstützt, Versäumtes nachzuholen oder den bereits erlernten Schulstoff zu vertiefen. Und damit alle Kinder – unabhängig vom Einkommen der Eltern – einen barrierefreien Zugang zu Wissen und Bildung haben, war das Angebot selbstverständlich gratis!

Dr. Spyros Messogitis, geschäftsführender Gemeinderat: „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, die Initiative der SP-Bildungssprecherin, Elvira Schmidt, auch in Wiener Neudorf zu realisieren! Die Corona-Pandemie hat uns dieses

Jahr nicht nur in Bezug auf unsere Gesundheit herausgefordert, sondern viele Familien auch finanziell ins Straucheln gebracht. Zusätzliches Geld für Nachhilfestunden ist sicherlich bei niemandem übriggeblieben.“

Nach der Schließung der Schulen ab März und beim Home Schooling via Computer waren viele Schülerinnen und Schüler trotz des großen Engagements der Eltern und Lehrer oft auf sich allein gestellt. Was besonders gefehlt hat, waren dabei der Kontakt und der Austausch mit Gleichaltrigen; Das Miteinander- und das Voneinander-Lernen ebenso wie die Tipps und die unmittelbare Hilfestellung der erfahrenen Lehrerinnen und Lehrer. 

Erstes Squash Victor Eliteturnier nach der Coronapause

Zwei Spieler des Neudorfer Squashvereins im Finale und die beste Dame (Top 10) ebenfalls aus dem Club

Am 5. und 6. September fand in Wiener Neudorf das erste Elitequalifikationsturnier nach der Coronapause unter Einhaltung der aktuellen Schutzbestimmungen statt. 3 Damen und 29 Herren spielten in einem 32er Raster. Am Ende der Turnierserie gibt es ein Einladungsturnier für die besten 8 Damen und Herren, wo dann jeweils ein Preisgeld von € 4000,- ausgespielt wird.

Die Spieler und Spielerinnen wollten nach der Zwangspause auch sehen, wo sie zurzeit leistungsmäßig stehen und so reisten auch zahlreiche Bundesligaspieler aus den Bundesländern an!

Mit 10 AthletInnen der NV Squash-Union Wr. Neudorf-Mödling war der Anteil, sozusagen beim Heimturnier, recht ambitioniert! Ins Finale schafften es die beiden NV Squash-Union Bundesliga Cracks Jakob „Jackson“ Dirnberger und Altmeister Leopold

Czaska, wobei Dirnberger mit einem 3:2 in einem enorm lauffintensiven Match das bessere Ende für sich verbuchen konnte. Beste Dame, eine Klasse für sich, war Staatsmeisterin Jackie Psychär (9), ebenfalls von der NV Squash-Union, die sich ebenso wie Jonathan Gallacher (5), Georg Stoisser (6) und Patrick Strobl (8) unter die Top 10 des Turniers spielen konnte! 



Die Preisträger v.l.n.r.: Leopold Czaska (2. Pl., NV Squash Union), Jakob Dirnberger (1. Pl., NV Squash Union), Lukas Windischberger (3. Pl., Spielgemeinschaft OÖ) und Jackie Psychär (vorne, NV Squash Union)



Fit & Gesund Sportangebote Herbst-Winter 2020/2021

Für Kinder

ELTERN KIND TURNEN von 1½ - 3 Jahre - Mittwoch von 15:30-16:20

KINDER – FIT von 4 – 6 Jahre - Mittwoch von 16:30-17:30

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

für Mädchen von 7 bis 12 Jahre - Dienstag, 16:15-17:15

SELBSTVERTEIDIGUNG für Kinder von 7-12 Jahre - Dienstag von 17:00-18:00

TAI CHI-CHUAN für Kinder 7-12 Jahre - Mittwoch von 17:00-18:00

Für Erwachsene

DAMEN – GYMNASTIK

Montag von 19:00 – 20:00 in der Sporthalle, Tennisstr.

Mittwoch von 19.00 - 20.00 in der Volksschule Wiener Neudorf

BAUCHTANZ Dienstag, 18:30 – 20:00

SENIORENGYMNASTIK Mittwoch, 14:00 – 15:00

TAI CHI-CHUAN

Montag offene Stunde 18 – 19 Uhr im Volkshaus Wiener Neudorf, Friedhofstr.4

Fortgeschrittene von 19 – 20 Uhr

Mittwoch in der Volksschule Wiener Neudorf,

Anfänger von 18:00-19:00

ZUMBA Gold Montag, 17:30 – 18:30

YOGA Montag 19:00 – 20:30



Kurzfristige Änderungen Covid-19 bedingt möglich!

Alle Kurse, finden, wenn nicht anders angegeben, bei Schulbetrieb im Turnsaal der Volksschule Wiener Neudorf, Europaplatz 6 statt (Eingang Schulparkplatz).

Judoteam SHIAI-DO: Judo Anfängerkurse starten

Nach einem Frühjahr voller kreativen Ideen, wie Judo auch ohne Kontakt stattfinden kann, hat das Wiener Neudorfer Judoteam SHIAI-DO über den Sommer seine Pforten offen gelassen und trainiert seit Monaten nach einem vom Österreichischen Judoverband vorgegebenen Präventionskonzept. Dieses wurde sogar vereinsintern nochmals verstärkt und so trainieren in den einzelnen Trainingseinheiten immer nur Kleingruppen mit maximal 6 Kindern untereinander. Mit diesen strikten Vorgaben blickt die sportliche

Leitung des Vereins, gemeinsam mit unseren Mitgliedern, positiv in den Herbst. Gerade in den letzten Monaten wurden die Judowerte wie etwa Bescheidenheit, Mut, Freundschaft oder Wertschätzung im Judoteam gelebt. Daher dürfen an dieser Stelle die neuen Anfängerkurse für den Herbst präsentiert werden. Auf zwei Besonderheiten möchten wir dabei hinweisen: Erstmals seit Jahren übernimmt der jahrelange Erfolgstrainer Matthias Karnik, Begründer des Judoteams und mittlerweile bis zum Nationaltrainer aufgestie-

gen, wieder einen Anfängerkurs. Außerdem will das Judoteam allen Neulingen, aufgrund der aktuellen Situation, eine extra Eingewöhnungszeit geben. Daher werden die Schnupperstunden bis Ende Oktober ausgeweitet. Ab dann kostet der Beitrag bis zum Ende des Jahres 2020 nur € 40,-. Das Judoteam SHIAI-DO Union Thermenregion wünscht einen tollen Herbst und freut sich auf

euren Besuch im Freizeitzentrum Wiener Neudorf!

SPECIAL 2020 - GRATIS BIS ENDE OKTOBER 2020
SCHNUPPERBEITRAG BIS ENDE DEZ. 2020 NUR € 40,-

SHIAI-DO

COVID-19 PRÄVENTIONS-KONZEPT LAUT ÖJU,
TRAINING IN KLEINGRUPPEN

JUDO. SPORT MIT WERTEN. ANFÄNGERKURSE

Prä Judo Anfängerkurs „Elefanten“ Jahrgang 2014 bis 2016
Trainer: Michael Mayerhofer (sportlicher Leiter Judoteam SHIAI-DO)
Diensttag, 16-17 Uhr
Trainingsort: 22. September 2020

Judo Anfängerkurs „Tiger“ Jahrgang 2013 und älter
Trainer: Matthias Karnik (Nationaltrainer, 1. Anfängerkurs unseres Erfolgstrainers seit Jahren!)
Mittwoch, 17-18 Uhr
Trainingsort: 23. September 2020

ANMELDUNG UNTER OFFICE@SHIAIDO.AT

Prä Judo Anfängerkurs „Elefanten“ Jahrgang 2014 bis 2016

Trainer: Michael Mayerhofer (sportlicher Leiter Judoteam SHIAI-DO)
Immer Dienstag 16-17 Uhr Trainingsstart: 22. September 2020
Ort: Dojo Judoteam SHIAI-DO im Freizeitzentrum Wiener Neudorf

Judo Anfängerkurs „Tiger“ Jahrgang 2013 und älter

Trainer: Matthias Karnik (1. Anfängerkurs unseres Erfolgstrainers seit Jahren!)
Immer Mittwoch, 17-18 Uhr Trainingsstart: 23. September 2020

Gratis bis Ende Oktober 2020 (Einstieg jederzeit möglich) • Schnupperbeitrag bis Ende Dezember 2020 nur € 40,-
Anmeldung unter office@shiaido.at

Kostenloser Bridgekurs für Jugendliche (Mädchen und Burschen)



Bridge ist ein Spiel mit Karten, bei dem man gemeinsam mit einem Partner gegen ein anderes Paar spielt.

Es schult unterhaltsam und spielerisch das mathematisch-logische Denken. Bridge fördert die Konzentration und die strategischen Fähigkeiten.

Und das Wichtigste: Bridge spielen macht Spaß. Der Bridgeklub BCP-Wiener Neudorf bietet Jugendlichen von 14 bis 26 Jahren Kurse an, die von geprüften Bridge-

lehrern durchgeführt werden. Dieser Kurs ist kostenlos und wird vom Österreichischen Bridgesportverband gefördert.
Kursbeginn: Oktober 2020
Kursort: Haus Frieden, Mühlfeldgasse 22 in Wr. Neudorf.
Anmeldungen: Homepage www.bcp-bridge.at

Telefonisch erhalten Sie bei Frau Renate Götz 0664/4350659 und Stefan Propst 0699/10109835 weitere Informationen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer!

Weil Hockey auch im Sommer ein toller Sport ist



Nach vielen Monaten coronabedingter Hockeypause waren viele Kinder

und Jugendliche schon „heiß“ auf Hockey. Schon an den Anmeldezahlen sah man im Vor-

feld die Begeisterung. Über 30 Kinder meldeten sich für das traditionelle Jugendcamp an

und konnten so den neuen Platz testen.



VEREINE

Bereitschaftsdienste Oktober 2020

Apotheken

Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
03.10.	Central-Apotheke	Bahnstraße 2, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 441 21
04.10.	team santè apotheke wieneru	IZ-NÖ-Süd (Zentrum B11, Straße 3, Obj. 74), 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426-0
10.10.	Georg Apotheke	Badstraße 49, 2340 Mödling	02236/ 241 39
11.10.	Feldapotheke	Siegfried Marcus Straße 16b, 2362 Biedermannsdorf	02236/ 710 171
17.10.	Apotheke Roth am Freiheitsplatz	Freiheitsplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90
18.10.	Salvator Apotheke	Wiener Straße 2, 2340 Mödling	02236/ 221 26
24.10.	team santè apotheke wieneru	IZ-NÖ-Süd (Zentrum B11, Straße 3, Obj. 74), 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426-0
25.10.	Alte Stadtapotheke „Zum heiligen Othmar“	Kaiserin Elisabeth-Straße 17, 2340 Mödling	02236/ 222 43
26.10.	Apotheke Zum heiligen Jakob	Hauptstraße 18 a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72
31.10.	Feldapotheke	Siegfried Marcus Straße 16b, 2362 Biedermannsdorf	02236/ 710 171
01.11.	Südstadt- Apotheke	Südstadtzentrum 2, 2344 Maria Enzersdorf- Südstadt	02236/ 424 89

Arzt

Der Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet. Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten: Bereitschaft: 8 bis 14 Uhr, Ordination: 9 bis 11 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die **Gesundheits hotline 1450**, an die **Rettung 144** (in lebensbedrohenden Situationen), oder an den **NÖ Ärztedienst 141** ab 19 Uhr.

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
03.10./04.10.	Dr. Martin SEIFERT	Wienerbruckstraße 97, 2344 Maria Enzersdorf	02236/424 24
10.10./11.10.	Dr. Angela HAUSLADEN	Bahnstraße 50/1, 2345 Brunn am Gebirge	02236/336 77
17.10./18.10.	Dr. Doris Anabel UITZ-OLEJAK	Hohe Wand-Straße 36/3, 2344 Maria Enzersdorf	02236/224 58
24.10./25.10.	MR Dr. Kurt KOLOMAZNIK	Reisenbauring 7/4/1, 2351 Wiener Neudorf	02236/46 183
26.10.	Dr. Rainer JESENKO	Hauptstraße 5, 2344 Maria Enzersdorf	02236/89 26 87
31.10./01.11.	Dr. Martin FREILER	Franz-Josef-Straße 35, 2344 Maria Enzersdorf	02236/221 40

Zahnarzt (Dienstzeit: 9 - 13 Uhr)

Datum	Zahnarzt	Adresse	Telefon
03.10./04.10.	DDr. Michael LOMOSCHITZ	Schloßplatz 10, 2361 Laxenburg	02236/ 722 66
10.10./11.10.	Dr. Brigitte KÄSMAYER	Theresiengasse 5/1, 2500 Baden	02252/ 453 75
17.10./18.10.	Dr. Ilze RIEBEL	Hauptstraße 71, 2452 Mannersdorf am Leithagebirge	02168/622 00
24.10./26.10.	Dr. Walter HACKER	Wiener Straße 3, 2486 Pottendorf	02623/735 85
31.10./01.11.	Dr. Sylvia AIXBERGER-KRAUS	Hauptstraße 24, 2540 Bad Vöslau	02252/765 74

Ärzte - Übersicht

URLAUB/Fortbildung 27.10.-30.10. Dr. Alireza NOURI |

Gemeindearzt

Ordination Dr. Stadter Elisabeth

Ärztin für Allgemeinmedizin,
Alle Kassen, Hauptstraße 43,
Tel. 02236 / 61 111, Mo 13:00-18:00, Di 8:00-12:00, Mi 14:00-17:00, Do + Fr 8:00-12:00
Anmeldeschluss 30 Min. vor Ordinationsende.

Praktische Ärzte

Dr. Bachtik Manfred Karl, KFA,

Voranmeldung erbeten,
Bahnstraße 2, Tel. 02236 / 860 746,
Mo, Di, Fr 8:30-12:00, Mo, Do 15:00-18:30

Dr. Drach Doris, Keine Kassen, Bahnstr. 2, Ordination nach Vereinbarung, Tel. 0676 / 6705 200

Dr. Eipeltauer Eduard, Wahlarzt, Bahnstr. 7/1/3, Tel. 02236 / 242 98, Di 15:00-18:00

MR Dr. Kolomaznik Kurt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauring 7/4/1, Tel. 02236 / 46 183,
Mo, Mi 14:00-17:00, Di, Fr 9:00-12:00

Dr. Krenn Peter, Parkstraße 33, Tel. 02236 / 62 120, Mo, Do, Fr 8:00-12:00, Di 16:00-18:00, Mi 17:00-19:00

Dr. Nouri Alireza, Alle Kassen, Hauptstr. 31/2, Tel. 02236 / 67 77 76, Mo 9:00 - 13:00, Di 9:00-13:00 & 15:00-18:00, Mi: Vorsorgeuntersuchungen nach Terminvereinbarung, Do 9:00-13:00, Fr 10:00-15:00, Di & Do 8:00-9:00, Blutabnahme nach Voranmeldung. Erweiterte Ordinationszeiten nach Terminvereinbarung: Mo 13:30-16:30 und Mi 12:00-17:00

Kinderarzt

Dr. Wildgans Ralph Anton,

Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauring 7/1/2, Tel. 02236 / 46 905,
Mo, Do, Fr 8:00-13:00, Mi 13:00-18:00

Frauenarzt

Dr. Poschalko Gunda

alle Kassen und privat
Reisenbauring 2/2/5, Tel.: 02236 / 211 77
Mo-Do 8:00-12:00, Di 14:00-18:00

Zahnärzte

Dr. Gasowski Krystyna,

Wahlarzt Voranmeldung erbeten,
Triester Straße 12/2/1, Tel. 02236 / 86 99 90,
Mo 9:00-13:00, Di 9:00-17:00, Mi 9:00-13:00,
Do 9:00-12:00 und 14:00-19:00 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Dr.med.dent Schindler Hubertus,

Reisenbauring 1/1/3,
Tel. 02236/ 46 952, Öffnungszeiten:
Mo: 8:00-12:00 und 13:00-18:00
Di: 8:00-13:00
Mi: 8:00-12:00 und 13:00-18:00
Do: 13:00-18:00

DDr. Trinkl Nina

Voranmeldung erbeten,
Reisenbauring 7/4/2, Tel. 02236 / 45 563,
Mo 8:00-12:00, Di 9:00-16:00,
Mi 16:00-20:00, Do 8:00-13:00

Augenarzt

Dr. Polzer Ilona

Wahlarzt, Voranmeldung erbeten,
Schillerstraße 26, Tel. 02236/ 49 693,
E-Mail: praxis@gesundeaugen.at
Mo 9:00-14:00, Di 15:00-19:00, Mi 10:00-14:00

Urologie

Dr. Georgiades Christoph

Wahlarzt,
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauring 1/3/5, Tel. 02236/86 44 88,
Di, Mi 14:30-18:30

Interne Medizin

Dr. Schwingenschlögl Thomas

Wahlarzt
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauring 5/1/5, Tel. 02236 / 86 59 10,
E-Mail: gesundheit@dr-schwingenschloegl.at
Mo 8:00-18:00, Di, Do 8:00-15:00,
MI 8:00-14:00

OÄ Dr. Gaba Alketa

Wahlärztin
Ordination nach Vereinbarung
Fachärztin für Innere Medizin Schwerpunkt
Kardiologie, Rheumatologie
Bahnstraße 2/1/2, Tel.0664/5451565
E-Mail: praxis@internist-in-moedling.at

Physiotherapie

Gemeinschaftspraxis „Meine Therapeuten“

Am Anningerpark 5, Stiege 1, Tür 3
02236/383827
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Wiener Neudorf

Carl Prenninger Straße 2/13,
Tel. 02236/892930
Termine nach Vereinbarung

Apotheken

Central Apotheke/Mag. Pharm Klieber

Cornelia, Bahnstraße 2,
Tel. 02236/441 21, Mail: office@central-apo.at
Mo-Fr 8:00-12:00 & 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

team santè apotheke wieneru

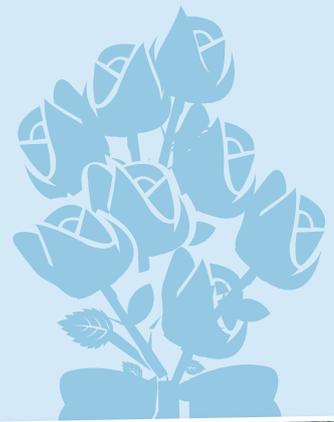
IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74,
Tel. 02236 / 66 04 26,
E-Mail: apothekewieneru2355@teamsante.at

Alle Angaben ohne Gewähr

Wir gratulieren herzlich ...



Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag von Helmut Pärz überbringen die Gattin sowie Herbert und Gaby Janschka.



Zum 80. Geburtstag von Frau Helga Pflug gratulieren der Lebensgefährte Hannes sowie GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Im Namen der Marktgemeinde Wiener Neudorf gratulieren wir zum 80. Geburtstag von Frau Harda Goldfinger recht herzlich.



Brunhilde Pomer feiert ihren 80. Geburtstag. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf gratuliert recht herzlich.



Wir gratulieren zum 80. Geburtstag von Frau Ingrid Wieser recht herzlich im Namen der Marktgemeinde Wiener Neudorf.

Marktgemeinde
Wiener Neudorf



GEMEINDE



Zum 90. Geburtstag von Margarethe „Gabi“ Stur gratulieren die Söhne Andreas und GR Michael sowie GfGR Erhard Gredler, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 86. Geburtstag von Helga sowie Ing. Johann Graf freuen wir uns gratulieren zu dürfen.



Zum 86. Geburtstag wünschen wir Friedrich Konir gemeinsam mit der Gattin alles Gute.



Zum 87. Geburtstag von Frau Anna Hemm gratulieren Sohn Franz sowie Gaby und Herbert Janschka.

GEMEINDE  **Geburten**

Isabella Pözlinger
Emil Ciesielka

27.7.2020
29.8.2020

Marktgemeinde
Wiener Neudorf 